

ASTROLOGISCHE ANALYSE

Erstellt von AstroProfi.at
Barbara Langer

Sonnenzeichen: Steinbock

Mondzeichen: Krebs

Aszendent: Waage

Zukunft Partnerschaft + Liebe



Steinbock

Maximilia Musterfrau

01.01.2010 00:50 MET

Wien/Floridsdorf

für

01.01.2008 - 31.12.2008

Berechnet für Wien/Floridsdorf

Inhaltsverzeichnis

Horoskop-Grafik	4
Datenblatt	5
Einführung	6
Ausdehnung - nicht beim Alten stehen bleiben!	6
Fülle und Genuss	7
Schmetterlingsgeflatter	7
Mit Begeisterung zu neuen Ufern	8
Gruppenzugehörigkeit auf dem Prüfstand	9
Positive, verlässliche Entwicklung	9
Klarheit und Verlass	10
Frieden und Vertrauen	10
Scharmanter Kulissenwechsel	11
Keine Liebe ohne Respekt	11
Bedürfnis nach harmonischer, lustvoller Resonanz	12
Liebesnest	12
Lust auf Perspektivenwechsel	13
Kompromisslos ja oder nein	14
Lustvolles oder Streitbares Kräfteressen	14
Handeln mit Gefühl	15
Lust, Spiel und Kreativität	15
Den eigenen Liebestraum inszenieren	16
Wohin geht der Weg?	17
Wunderbare, inspirierende Verbundenheit	17
Liebe unter die Lupe genommen	18
Eigeninitiative und Neubeginn	19
Lustvolle Liebesspiele	19
Klarheit und Verlass	20
Frieden und Vertrauen	20
Liebe als Schönheitskur	21
Die eigene Autorität anerkennen	21
Selbstwert und Sinnlichkeit	22
Wunderbare, inspirierende Verbundenheit	22
Liebe gedeiht durch persönliche Autonomie	23
Regie übernehmen und gestalten	24
Wahre Liebe ist nicht manipulierbar	24
Lustvolles oder Streitbares Kräfteressen	25
Lustvolle Vitalität	26
Schmetterlingskontakte	26
Klarheit und Verlass	27
Forderung nach Eigenständigkeit	27

Frieden und Vertrauen	28
Liebe will sich ausdehnen	28
Emotionale Wonnen	29
Lustvolle Liebesspiele	29
Positive, verlässliche Entwicklung	30
Aufbrechen von Partnerfixierung	30
Annäherung mit Achtsamkeit und Bescheidenheit	31
Die eigene Vorstellung von Beziehung ernst nehmen	32
Wunderbares Zusammenspiel	32
Hochgefühl und Lebensfreude	33
Liebe gedeiht durch persönliche Autonomie	33
Initialzündung für die Liebe	34
Liebe braucht persönlichen Spielraum	34
Die Guten ins Töpfchen, die Schlechten ins Kröpfchen	35
Wunderbare, inspirierende Verbundenheit	36
Nach innen gewandte Energie	36
Versöhnliches, scharmantem Vorgehen	37
Wohin geht der Weg?	38
Auf der Suche nach dem Liebeszauber	38
Würdigung als Eintrittskarte	39
Liebe mit Stil	40
Lustvolle Liebesspiele	40
Klarheit und Verlass	41
Frieden und Vertrauen	41
Selbstbewusste Tatkraft	42
Lust auf Spontaneität	42
Ich bestimme, was läuft!	43
Die verborgenen Schätze tiefster Gefühle heben	43
Wunderbare, inspirierende Verbundenheit	44
Liebe gedeiht durch persönliche Autonomie	45
Leidenschaftliches Ringen	45
Fülle und Genuss	46
Lustvolles oder Streitbares Kräftemessen	46
Wunderbares Zusammenspiel	47
Lustvolle Vitalität	47
Ausdehnung - nicht beim Alten stehen bleiben!	48
Klarheit und Verlass	49
Auf eigenen Füßen stehen	49
Schlagabtausch	50
Frieden und Vertrauen	50
Scharmanter Kulissenwechsel	51
Keine Liebe ohne Respekt	51

Bedürfnis nach harmonischer, lustvoller Resonanz	52
Auf Expansionskurs	52
Würdigung als Eintrittskarte	53
Liebesnest	54
Selbstbewusste Tatkraft	54
Lust auf Perspektivenwechsel	55
Viele wechselnde Aktivitäten	55
Kompromisslos ja oder nein	56
Lustvolles oder streitbares Kräfteressen	56
Konsequentes Handeln	57
<hr/>	
Die Transite	58
<hr/>	
Die Bedeutung der Häuser Ihres Geburtshoroskops	62
<hr/>	
Die Qualität der Aspekte	64

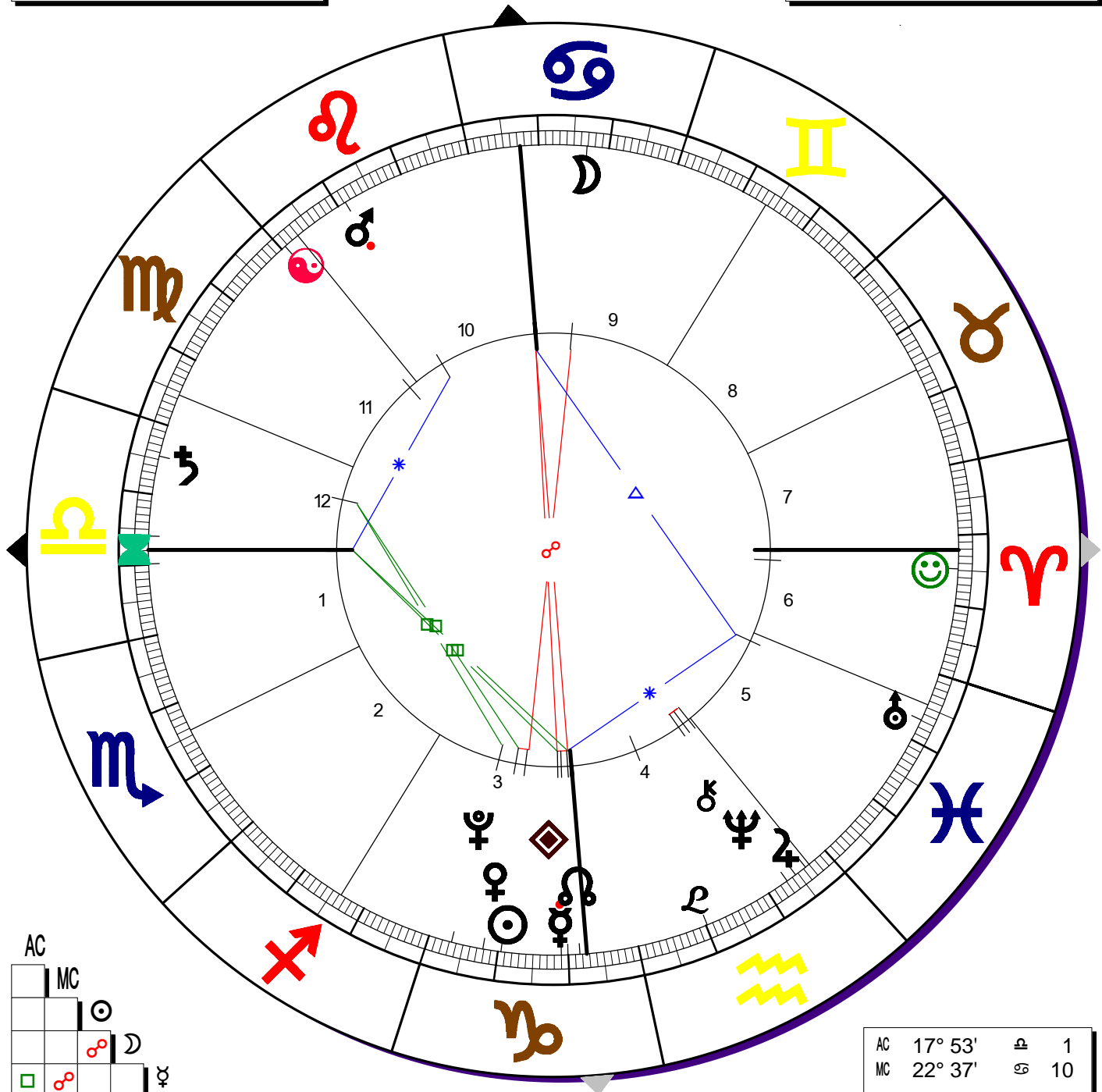
Maximilia Musterfrau

Wien/Floridsdorf

Länge: 016°24' O Breite: 48°16' N

Geburtshoroskop
Placidus

Datum: 01.01.2010
Zeit: 00:50 MET



AC	MC	☉	☾	♁	♂	♀	♃	♄	♅	♆	♇
		♁	☾	♂	♀	♃	♄	♅	♆	♇	
		♁	☾	♂	♀	♃	♄	♅	♆	♇	
		♁	☾	♂	♀	♃	♄	♅	♆	♇	
		♁	☾	♂	♀	♃	♄	♅	♆	♇	
		♁	☾	♂	♀	♃	♄	♅	♆	♇	
		♁	☾	♂	♀	♃	♄	♅	♆	♇	
		♁	☾	♂	♀	♃	♄	♅	♆	♇	
		♁	☾	♂	♀	♃	♄	♅	♆	♇	
		♁	☾	♂	♀	♃	♄	♅	♆	♇	
		♁	☾	♂	♀	♃	♄	♅	♆	♇	
		♁	☾	♂	♀	♃	♄	♅	♆	♇	

Kardinal:	9
Fix:	5
Flexibel:	1
Erde:	5
Wasser:	3
Feuer:	1
Luft:	6
männlich:	7
weiblich:	8

1	17° 53'	♏
2	14° 17'	♏
3	16° 16'	♏
4	22° 37'	♏
5	27° 01'	♏
6	25° 25'	♏
7	17° 53'	♏
8	14° 17'	♏
9	16° 16'	♏
10	22° 37'	♏
11	27° 01'	♏
12	25° 25'	♏

AC	17° 53'	♏	1
MC	22° 37'	♏	10
☉	10° 26'	♏	3
☾	13° 07'	♏	9
♁	19° 00'	R ♏	3
♀	7° 50'	♏	3
♂	18° 49'	R ♏	10
♃	26° 21'	♏	4
♄	4° 30'	♏	12
♅	23° 05'	♏	5
♆	24° 35'	♏	4
♇	3° 18'	♏	3
♁	23° 06'	♏	4
♂	10° 11'	♏	4
♃	21° 38'	♏	3

Maximilia Musterfrau

Wien/Floridsdorf

Länge: 016°24' O Breite: 48°16' N

Geburtshoroskop
Placidus

Datum: 01.01.2010
Zeit: 00:50 MET

Planetenstellungen

AC	Ascendent	17° 53'	♎	Waage	Haus	1
MC	Medium Coeli	22° 37'	♋	Krebs	Haus	10
☉	Sonne	10° 26'	♈	Steinbock	Haus	3
☾	Mond	13° 07'	♋	Krebs	Haus	9
☿	Merkur	19° 00' R	♈	Steinbock	Haus	3
♀	Venus	7° 50'	♈	Steinbock	Haus	3
♂	Mars	18° 49' R	♌	Löwe	Haus	10
♃	Jupiter	26° 21'	♊	Wassermann	Haus	4
♄	Saturn	4° 30'	♎	Waage	Haus	12
♅	Uranus	23° 05'	♏	Fische	Haus	5
♆	Neptun	24° 35'	♊	Wassermann	Haus	4
♇	Pluto	3° 18'	♈	Steinbock	Haus	3
♁	Chiron	23° 06'	♊	Wassermann	Haus	4
♁	Lilith	10° 11'	♊	Wassermann	Haus	4
♁	mKnoten	21° 38'	♈	Steinbock	Haus	3

Häuserstellungen

1	17° 53'	♎	Waage
2	14° 17'	♏	Skorpion
3	16° 16'	♏	Schütze
4	22° 37'	♈	Steinbock
5	27° 01'	♊	Wassermann
6	25° 25'	♏	Fische
7	17° 53'	♏	Widder
8	14° 17'	♏	Stier
9	16° 16'	♏	Zwilling
10	22° 37'	♋	Krebs
11	27° 01'	♌	Löwe
12	25° 25'	♏	Jungfrau

Quadrantenverteilung

Quadrant 1	5	☉ ☿ ♀ ♃ ♁
Quadrant 2	5	♃ ♄ ♀ ♂ ♁
Quadrant 3	1	☾
Quadrant 4	2	♂ ♄

Aspekte

☉ ♂ ♀	2° 36'	♀ ♎ ♂	0° 16'
☿ ♂ ♁	2° 38'	♂ ♎ ♄	0° 41'
♃ ♂ ♆	1° 46'	☾ ♁ ♃	1° 46'
♃ ♂ ♂	3° 15'	♂ ♁ ♆	-0° 31'
♆ ♂ ♂	1° 28'	MC ♁ ♄	-0° 28'
MC ♁ ♄	-3° 38'	AC * ♂	-0° 56'
MC ♁ ♁	-1° 00'	♄ * ♁	1° 27'
☉ ♁ ☾	-2° 41'	MC ♁ ♆	-1° 57'
AC ♁ ♄	1° 07'	MC ♁ ♂	-0° 29'
AC ♁ ♁	3° 44'	☾ ♁ ♄	2° 56'
♀ ♁ ♄	3° 20'	♀ ♁ ♂	0° 11'
♄ ♁ ♆	-1° 12'	♂ ♁ ♁	2° 49'
☉ ♎ ♃	0° 55'	MC ♁ ♄	-0° 07'
☉ ♎ ♆	-0° 51'	☉ ♁ ♄	0° 39'
♀ ♎ ♆	1° 45'	♂ ♁ ♄	1° 44'

Elementverteilung

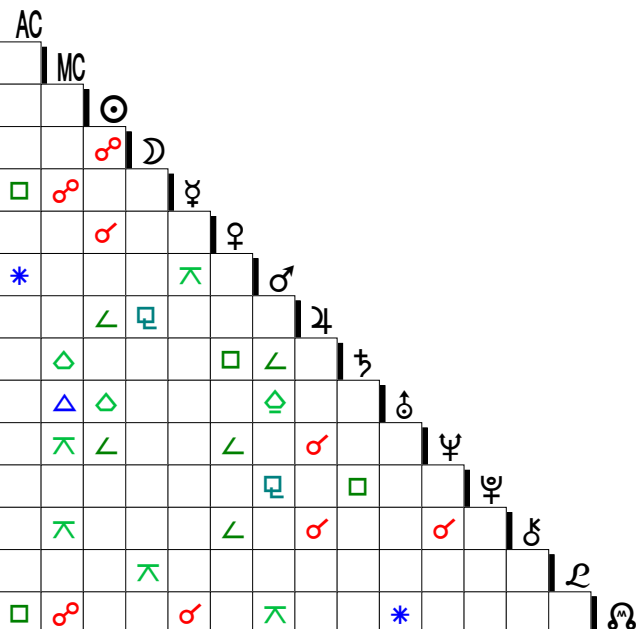
Erde	5	☉ ☿ ♀ ♃ ♁
Wasser	3	MC ☾ ♄
Feuer	1	♂
Luft	6	AC ♃ ♄ ♄ ♄ ♂ ♁

Qualitätenverteilung

Kardinal	9	AC MC ☉ ☾ ♀ ♃ ♄ ♁
Fix	5	♂ ♃ ♆ ♂ ♁
Flexibel	1	♄

Zeichenverteilung

männlich	7	AC ♂ ♃ ♄ ♄ ♄ ♂ ♁
weiblich	8	MC ☉ ☾ ♀ ♃ ♄ ♁ ♁



Aspekte	Planeten	Tierkreis
♂ Konjunktion	AC Ascendent	♏ Widder
♁ Opposition	MC Medium Coeli	♏ Stier
☐ Quadrat	☉ Sonne	♏ Zwilling
⊥ Oktil	☾ Mond	♏ Krebs
♁ Trioktil	☿ Merkur	♏ Löwe
♁ Trigon	♀ Venus	♏ Jungfrau
* Sextil	♂ Mars	♏ Waage
♁ Quincunx	♃ Jupiter	♏ Skorpion
♁ Quintil	♄ Saturn	♏ Schütze
♁ Biquintil	♅ Uranus	♏ Steinbock
	♆ Neptun	♏ Wassermann
	♇ Pluto	♏ Fische
	♁ Chiron	
	♁ Lilith	
	♁ mKnoten	

Einführung

Auf diesen Seiten erfahren Sie nicht, wann der Traumprinz, die Traumprinzessin erscheint! Hier geht es darum, wie Sie die vorhandenen Möglichkeiten und Ihr Potenzial dafür einsetzen, eine lebendige Beziehung zu schaffen, bei der sich jeder gemäß seinem Potenzial und gemäß der eigenen Entwicklung verwirklichen kann. Gute Beziehungen fallen nicht vom Himmel, sondern verlangen Einsicht in das eigene und das Wesen des anderen, viel Respekt und Eigenverantwortung.

Das Beste, was Ihnen geschehen kann, ist zu erfahren, was Sie selbst für Ihr Glück tun können. Manipulation oder Anpassung führen in eine Sackgasse. Mutiges Eintreten für die eigene und die gemeinsame Sache ist die Gewähr, Erfüllung zu finden. Und natürlich Ehrlichkeit und eine Portion Beharrlichkeit. Alles andere mündet in Enttäuschung und Frust.

Wenn in den folgenden Texten von "Partner" und "er" die Rede ist, sind sowohl Mann als auch Frau gemeint. Aus Gründen der Vereinfachung und nicht aus Diskriminierung der Frauen ist diese Form gewählt worden. Die Frauen mögen Nachsicht haben!

Im Anhang finden Sie die Beschreibung der Transit-Planeten, ihre Bedeutung und die Zeitdauer ihrer Einwirkung auf Positionen in Ihrem Geburtshoroskop (Radix).



Ausdehnung - nicht beim Alten stehen bleiben!

01.01.2008 - 24.01.2008

Diese Zeit eignet sich gut, sich über die vorhandenen und gewünschten Ziele und Perspektiven der Partnerschaft klar zu werden. Sie fühlen sich innerlich auf Expansionskurs, möchten aus dem alltäglichen Einerlei aussteigen, etwas unternehmen, was Ihren Horizont erweitert. Im Umgang mit Freunden und Ihrem Partner sind Sie offenherzig und direkt. Sie machen keine Schnörkel und Beschönigungen, sondern kommen gleich auf den Punkt, Sie fühlen sich der Wahrheit verpflichtet. Manchmal durchbrechen Sie angepasstes Verhalten ohne Vorwarnung, treten dabei möglicherweise in Fettnäpfchen, aber schaffen auch eine frische, offene Atmosphäre, in der alles auf den Tisch kommen kann. Es geht Ihnen nicht um diplomatisches Taktieren, sondern um Echtheit.

Zieht Ihr Partner am selben Strang, erleben Sie eine schwungvolle Zeit, schmieden gemeinsame Pläne, etwa bezüglich interessanter Reiseziele oder neuer Möglichkeiten der Entfaltung. Sie erleben sich dynamisch und weltoffen und blicken positiv nach vorn. Sie kleben deswegen keineswegs an Ihrem Partner, sondern schätzen Ihre Selbstständigkeit außerordentlich und wollen auf jeden Fall Ihre Autonomie bewahren.

Mauert Ihr Partner oder bremst er Sie aus, bedeutet das eine ziemliche Frustration für Sie. Ihre Begeisterung erlischt, wenn Sie erkennen, dass Ihr Partner nicht wirklich mitziehen möchte. Vielleicht versuchen Sie, ihn doch noch zu überzeugen, aber es ist nicht derselbe Spaß, als wenn er spontan darauf reagieren würde. Für Sie bedeutet Harmonie, dass Sie beide spontan Ihre Pferde satteln und losziehen können. Stimmen die jeweiligen Lebensziele nicht überein, gibt es einen innerlichen Bruch, Resignation stellt sich ein oder der Entschluss, sich allein auf den Weg zu machen.

Ein solcher Prozess geschieht natürlich nicht von heute auf morgen. Doch in dieser Zeit, die sich jedes Jahr (ungefähr) einmal wiederholt, wird die Frage sehr deutlich aufgeworfen, und Sie können sich nichts vormachen, auch wenn dadurch der Status quo ins Wanken geraten kann. Sie können letztlich nicht gegen Ihre Überzeugung handeln. Sie brauchen in der Partnerschaft die Möglichkeit, wachsen und neue Wege gehen zu können. Beziehungstrott tötet Ihre Liebe. Dieser Aspekt der Beziehung verlangt jetzt Beachtung.



Fülle und Genuss

01.01.2008 - 13.01.2008

Sie verfügen über ein angenehmes Selbstwertgefühl und fühlen sich attraktiv und sinnlich. Aber Sie gehen damit nicht "hausieren", man kann Sie nicht im Sturm erobern. Aus einer gewissen Abgrenzung heraus verströmen Sie einen ruhigen Scharm. Schnelle Abenteuer suchen Sie nicht, Ihr Sinnen ist eher auf Dauer ausgerichtet. Sie engagieren sich nur, wenn es sich nach Ihrem Empfinden lohnt. Kleine Geschenke und Zuvorkommenheiten machen Sie geneigt, aber nicht käuflich.

Ihre Finanzen könnten einen warmen Regen erhalten und Ihre Laune und Ihr Selbstbewusstsein heben. Die Sicherheit, die Sie daraus gewinnen, schenkt Ihnen Gelassenheit. Sie genießen es, auf eigenen Füßen zu stehen, erlauben sich, schöne Dinge zu kaufen, und sind auch Ihrem Partner gegenüber großzügig. Sie lassen es sich gern wohl ergehen und sind sinnlichen Genüssen aufgeschlossen.

Auch gemeinsame Finanzen können jetzt ein Thema sein. Sie achten dabei auf gerechte Verteilung und klare Abgrenzung. Abhängigkeit ist nichts für Sie. Sollte es dennoch gerade so sein, werden Sie es besonders deutlich spüren. Sie brauchen eine eigene Basis, um sich voll und souverän öffnen zu können. Um etwas zu bitten, fällt Ihnen schwer. Nur wenn Sie sich richtig geliebt und wertgeschätzt fühlen, können Sie etwas annehmen, denn Sie wissen, dass auch Sie etwas zu geben haben.



Schmetterlingsgeflatter

01.01.2008 - 04.03.2008

Ihre Handlungsweise zeichnet sich durch Flexibilität und Kontaktfreudigkeit aus. Sie reagieren schnell auf wechselnde Situationen, zeigen sich umgänglich und gewitzt. Die Vielfalt der Herausforderungen mag von einer gewissen Nervosität begleitet sein, wirkt andererseits jedoch auch anregend. Sie werden zum Jongleur!

Bei gemeinsamen Aktivitäten kann es viele, auch kontroverse Diskussionen geben. Immer gibt es ein Für und Wider, und offene oder latente Spannungen in Ihrer Beziehung bahnen sich ihren Weg in streitbare Auseinandersetzungen. Sie kämpfen mit Argumenten, um sich durchzusetzen und den anderen auszustechen.

Bei gemeinsamer Interessenlage können Sie sich allerdings sehr gut ergänzen. Der eine findet dieses heraus, der andere steuert jene Information bei. Alles kann leicht und locker geschehen und bietet viel Abwechslung.

Liebesavancen finden vor allem auf der verbalen Ebene statt. Lustvoller Schlagabtausch mit lockenden oder provozierenden Worten erzeugen eine intellektuelle Lust, Erotik findet im Kopf statt. Leidenschaft und Zärtlichkeit sind jetzt weniger gefragt. Dafür ist Ihr Naturell momentan viel zu unruhig. Ein kurzes Nippen gefällt Ihnen besser, und es gibt so viele interessante Themen!



Mit Begeisterung zu neuen Ufern

01.01.2008 - 25.04.2008

Ihre Energie richtet sich auf die Erweiterung Ihres geistigen Horizontes und Ihres konkreten 'Bewegungsradius'. Sie lassen sich jetzt nicht mehr einsperren, sondern "satteln Ihre Pferde", um aus der Enge bisherigen Gebundenseins zu neuen Ufern aufzubrechen.

Das kann sich als äußere Reise zeigen, die Sie zu neuen Erfahrungen führt und Ihre Sichtweise durch inspirierende Eindrücke relativiert und modifiziert. Ebenso können Sie sich auch bestimmten Wissensgebieten zuwenden und daraus eine neue Sichtweise entwickeln. Sie gehen auf jeden Fall über das hinaus, was Sie kennen, und gewinnen dadurch einen positiven Schub nach vorn, zu neuen Möglichkeiten der Entfaltung. Ihre Grundhaltung ist optimistisch und offen.

Diese Entwicklung bekommt Ihrer Partnerschaft in der Regel gut. Sie entdecken Perspektiven, die Sie aus alten Positionen und Stellungskriegen herausführen. Es gibt noch mehr, als sich über den Partner aufzuregen und Ansprüche vehement durchzusetzen. Sie können sich aus Abhängigkeiten lösen und eine Ungebundenheit erfahren, die die Beziehung in einen größeren Zusammenhang stellt und ihr einen neuen Sinn gibt. Sie suchen nach der Bedeutung Ihrer Beziehung für gemeinsames und individuelles Wachstum, und ehemalige Krisenherde erweisen sich plötzlich als Katalysator für neue Einsichten.

Durch Ihr Engagement wird sich auch herausstellen, ob Ihre Ziele mit denen Ihres Partners übereinstimmen. Ihre Dynamik ist von Begeisterung getragen, Sie möchten Ihren Partner mitreißen, in die gleiche Richtung zu gehen, und können missionarischen Eifer entfalten. Beißen Sie damit auf Granit, werden Sie vielleicht wütend, oder Ihr begeistertes Feuer wird von Frustration erstickt. Doch Sie geben letztlich nicht auf und gehen für Ihre Wahrheit. Sie und Ihr Partner müssen entscheiden, ob die Reise gemeinsam weitergeht und unter welcher Flagge.



Gruppenzugehörigkeit auf dem Prüfstand

01.01.2008 - 31.12.2008

Sie suchen Halt in Gruppierungen, die Ihren Vorstellungen entsprechen, um Ihren Standort in der Gemeinschaft zu finden. Dabei könnten Sie sich durchaus etwas gehemmt und verloren vorkommen, denn Sie fühlen sich nicht so heiter und unbeschwert und wollen sich auch nicht einfach deren Normen und Ritualen anpassen. Sie sind ein bisschen wie ein einsamer Wolf in der Menge, der Freunde sucht und sich zugleich bedeckt hält. Trotzdem wird man auf Sie aufmerksam, denn Sie strahlen gerade durch Ihre konzentrierte Verhaltenheit eine gewisse Autorität aus. Sie sprechen damit besonders Menschen an, die sich in gehobenen gesellschaftlichen Positionen befinden und Ihre Individualität schätzen.

Ihrem Partner gegenüber wollen Sie Ihre Ungebundenheit demonstrieren, erleben aber vermutlich Einschränkungen durch seine Vorstellungen von Partnerschaft. Sie befinden sich in einem Spannungsfeld zwischen Anpassung an die vorhandenen Normen und Rebellion dagegen. Denn für die Annehmlichkeiten einer konventionellen, etablierten Beziehung zahlen Sie den Preis einer gewissen persönlichen Unfreiheit.

Dies stößt Ihnen besonders dann auf, wenn Sie von Haus aus sehr freiheitsliebend und gewohnt sind, selbst zu bestimmen, was Sie tun wollen. Fühlen Sie sich dagegen im üblichen gesellschaftlichen Rahmen wohl, geben Ihnen die gesellschaftlichen Regeln sogar Sicherheit, Sie fühlen sich geschützt, auch wenn Sie manche Geselligkeit innerlich ablehnen mögen, weil sie zu steif und aufgesetzt sind. Doch Sie kennen sich auf dem Parkett aus.

Es geht also darum, wie viel Freiheit und Anerkennung Sie brauchen, um sich in einer Gruppe entfalten zu können, und wie Sie als Teil eines Paares im Rahmen einer solchen Gruppe Ihre Individualität bewahren und zum Ausdruck bringen können. Kein leichter Balanceakt, den Sie nur meistern, wenn Sie Ihrer inneren Wahrheit treu bleiben und zugleich nicht starr und von vornherein ablehnend auf die Gepflogenheiten anderer Menschen reagieren.



Positive, verlässliche Entwicklung

01.01.2008 - 13.03.2008

Ihre Beziehungen zeigen jetzt einen verbindlichen Charakter und geben Ihnen Halt. Sie sind verantwortungsbewusst und gehen sehr strukturiert vor. Die sich entwickelnde Verlässlichkeit lässt Ihre Liebe erblühen und Ihr Vertrauen wachsen, mit wem auch immer Sie eine intensive Beziehung pflegen. Auf freundliche Weise finden Sie Anerkennung und Würdigung und geben das Gleiche an den Partner zurück.

Dabei sind Sie nicht unbedingt romantisch verschwärmt. Sie haben durchaus einen klaren, nüchternen Blick und sprechen alles an, was die Harmonie trüben könnte, aber auch das Schöne, Verbindende. Ihre

Gradlinigkeit und Ehrlichkeit sind die Gewähr dafür, dass Ihre Beziehung auf einem soliden Fundament steht. Auch Ihre Bereitschaft zur Konsequenz trägt dazu bei, dass sich keine faulen Kompromisse einschleichen.

Berufliche Kontakte stehen ebenfalls unter einem günstigen Einfluss. Leistungsbereitschaft und Kompetenz in Verbindung mit freundlicher Bestimmtheit bringen Ihnen Sympathien und Respekt ein. Sie strahlen auf scharmante Weise Autorität aus. Ihnen wird jetzt zwar nichts geschenkt, doch Sie haben gute Erfolgsaussichten, denn Ihr Einsatz wird gewürdigt.



Klarheit und Verlass

05.01.2008 - 12.01.2008

Sie fühlen sich selbstbewusst und sicher und nehmen eine klare, freundliche Haltung zu Ihrem Partner und Ihren Freunden ein. Jeder spürt Ihre innere Autorität, ohne dass Sie dick auftragen müssten. So kann das Echo nicht anders als positiv sein. Sie erfahren Wertschätzung, die Ihnen gern gegeben wird. Auch wenn Sie verbindlich sind, bleiben Sie doch bei der Wahrheit. Sie sind nicht so abhängig von der Resonanz auf Ihr Verhalten wie vielleicht zu anderen Zeiten, denn Sie haben Ihren eigenen Standpunkt. Sie haben es nicht nötig, um Sympathie zu buhlen oder sich dafür zu verbiegen. Wem Sie ein aufrechtes Ja sagen, der kann auf Sie zählen.

Ebenso können Sie auch Nein sagen, ohne dass es verletzend ist. Ihnen geht es allein um Ihre Wahrheit, niemand muss deswegen gleich angeklagt werden. Sie haben Verständnis für die Situation des anderen, lassen sich deshalb jedoch keineswegs von Ihrem Weg abbringen. Daraus lässt sich eine Basis echter, verlässlicher Verbundenheit zimmern, die auch Veränderungen innerhalb der Beziehung verkraftet.



Frieden und Vertrauen

12.01.2008 - 19.01.2008

Eine angenehme Zeit für alle Beziehungen. Geben und Nehmen sind ausgewogen. Sie sind sowohl empfänglich für Initiativen von außen, als auch bereit, selbst auf andere zuzugehen. Begegnungen spielen sich in einer harmonischen Atmosphäre ab, die von gegenseitiger Wertschätzung geprägt ist. Das gilt für Freundschaften ebenso wie für Liebesbeziehungen.

Niemand muss dem anderen etwas beweisen, es herrscht weitgehender Konsens. Selbst Schwierigkeiten in der Partnerschaft lassen sich auf faire und verständnisvolle Weise bewerkstelligen. Jeder ist bereit, dem anderen unter die Arme zu greifen oder um Hilfe zu bitten, wenn er es braucht. Es herrscht ein ruhiger, freundlicher und versöhnlicher Fluss der Gefühle, der allen Beteiligten Rückhalt bietet und Vertrauen schenkt.



Scharmanter Kulissenwechsel

14.01.2008 - 11.02.2008

Sie sind kontaktfreudig und stellen sich schnell auf wechselnde Situationen ein. Gespräche sind die Hauptebene Ihrer Beziehungen. Ihr Scharm zeigt sich in lebendigem geistigem Austausch, Ihre erotische Ausstrahlung drückt sich in Mimik und Gesten aus. Nach Leidenschaft ist Ihnen eher weniger zu Mute. Ein unbeschwerter Flirt, aus der Situation geboren, liegt Ihnen mehr. Sie spiegeln sich jetzt am liebsten in vielen Fassetten, wollen sich nicht auf eine Rolle festlegen.

Die Zeit ist anregend und etwas unruhig. Sie lieben Vielseitigkeit und Abwechslung. Ein Partner, der Sie in dieser Hinsicht einschränkt, muss sich auf Diskussionen gefasst machen. Sie setzen Ihren ganzen Scharm und Ihre Eloquenz ein, beleuchten die Situation von verschiedenen Seiten, um ihm die Harmlosigkeit Ihrer Kontaktwünsche zu verdeutlichen. Es ist tatsächlich so, dass Sie es leicht und locker wollen, für Dramen haben Sie keinen Nerv.

Zieht ihr Partner mit, haben Sie zusammen eine kurzweilige Zeit. Ob Sie ausgehen, lesen, fernsehen, ins Kino gehen - immer gibt es Erlebnisse und Themen, die zu interessanten Gesprächen einladen. Vielleicht lockt es Sie auch, kleinere Reisen zu unternehmen, um, beladen mit neuen Eindrücken, den Beziehungsalltag anzukurbeln und bunter zu gestalten. Ob allein oder zu zweit, ein Tapetenwechsel belebt Sie ungemein und relativiert bisherige Sichtweisen und etwaige Probleme.



Keine Liebe ohne Respekt

25.01.2008 - 17.02.2008

Die Frage, wie es um Achtung und Respekt in Ihrer Beziehung steht, rückt jetzt in den Vordergrund Ihres Bewusstseins. Sie sind bereit, Verpflichtungen und Verantwortung zu übernehmen, doch Sie verlangen auch, respektiert und anerkannt zu werden, nicht nur als Lippenbekenntnis, sondern spürbar und glaubwürdig.

Ist das nicht der Fall, kann Ihre Haltung dem Partner gegenüber in Verachtung umschlagen. Ihr Herz verschließt sich, Sie streiken innerlich und machen "Dienst nach Vorschrift", funktionieren nur noch formal und ziehen sich auf sich selbst zurück. Ihr Lächeln wird kühl bis eisig. Nicht gewürdigt zu werden, hinterlässt eine tiefe Wunde!

Doch Sie gehen nicht in die Opferrolle, sondern ziehen Konsequenzen, entwickeln Strategien, sich auf Ihre eigene Autorität zu besinnen und den Partner in seine Schranken zu weisen. "An mich kommst du so nicht mehr heran!" könnte Ihre Botschaft sein. Daraus ziehen Sie Kraft und Selbstbewusstsein. Aber der Wall um Ihr Herz schmerzt Sie auch, denn das schöne Gefühl frei fließender Liebe ist damit ebenfalls abgeschnitten. Dennoch sind Sie klar und konsequent, halbherzige Beschwichtigungen prallen an Ihnen ab.

Ist die Bilanz auf der anderen Seite positiv, und fühlen Sie sich geachtet, sind Sie gern bereit, alles zu tun, was gerade nötig ist. Auch Verzicht fällt Ihnen nicht schwer, wenn die äußeren Umstände es verlangen. Die Verbindung von Liebe und Respekt beflügelt Ihre Leistungsfähigkeit. Ein echtes Danke entschädigt Sie für Ihre Mühen. Verlässlichkeit und Loyalität sind der Nährboden für Ihre Liebe, mit der Sie dann auch nicht hinterm Berg halten!



Bedürfnis nach harmonischer, lustvoller Resonanz

28.01.2008 - 04.02.2008

Sie sind jetzt sehr empfänglich für die Liebe und zeigen sich scharmant. Sie reagieren sensibel darauf, ob und wie Ihre Vorstellungen von einem harmonischen, lustvollen Miteinander sich in der Realität zeigen. Für eine entsprechende Werbung sind Sie sehr offen. Wenn Sie sich geliebt fühlen, entfalten Sie Ihren ganzen Liebreiz und Ihre Hingabe.

Nimmt Ihr Partner Sie nicht in der Weise wahr, die Ihr Potenzial und Ihre Liebe erweckt, ist es ein Schmerz und eine Frustration. Sie haben etwas zu geben, was nicht genommen wird. Vielleicht machen Sie gute Miene zum bösen Spiel, doch innerlich können Sie sich nicht belügen, denn die gewünschte Kommunion mit dem anderen kann nicht stattfinden, weil die Gleichschwingung fehlt.

In einer intakten Beziehung erleben Sie dagegen eine erfreuliche Zeit. Sie haben Lust, die Situation schön zu gestalten, zeigen sich offen und bereit, ein Fest der Liebe zu feiern, Sie genießen den Tanz zu zweit. Ihre positive Ausstrahlung wirkt sich auch auf andere Kontakte aus, Sie kommen überall gut an, wirken ausgleichend und harmonisierend.

Wichtig ist, dass Sie sich nicht nur über den Spiegel Ihres Partners oder anderer definieren, sondern auch liebevoll mit sich selbst umgehen. Wenn Sie in einem guten Selbstwertgefühl verankert sind, umschiffen Sie die Klippen der Abhängigkeit. Sie entscheiden selbst, was Sie wollen, auch wenn Sie sich grundsätzlich anpassungsbereit. Doch faule Kompromisse um des lieben Friedens willen sind nicht drin.



Liebesnest

12.02.2008 - 10.03.2008

Ihre Gestaltungslust und Liebe gilt dem häuslichen, privaten Bereich. Ihr Schönheitssinn entfaltet sich darin, Ihr Zuhause zu einer einladenden Bühne zu machen, ein anziehendes Liebesnest einzurichten. Sie drücken sich selbst darin aus, Ein geschmackvolles Ambiente ist die Visitenkarte Ihres ästhetischen Empfindens.

Geborgenheit und zärtliche Nähe sind die Qualitäten, die Ihnen jetzt gut tun und Ihre Liebe erwecken.

Erotik wünschen Sie sich als intimes, inniges Erleben, nicht so sehr als dramatische Leidenschaft. Die sanften, nährenden Töne herrschen vor. Sie haben Lust, Ihren Partner liebevoll zu verwöhnen, wollen aber auch umgekehrt in den Genuss seiner Fürsorglichkeit kommen.

Die Welt draußen ist jetzt nicht so wichtig, Sie verkriechen sich lustvoll in Ihrem Nest.

Gibt es Dissonanzen in der Beziehung, geht es Ihnen sehr nahe. Ihr Gefühl für Harmonie und Partnerschaftlichkeit ist sehr empfindlich. Werden Sie nicht in gewünschter Weise beachtet, fühlen Sie sich schnell ungeliebt, Ihr schönes Strahlen erlischt.

Doch Ihr Bemühen um Ausgewogenheit lässt Sie nicht einfach im Schmollwinkel versinken. Sie setzen viel daran, den Haussegen wieder gerade zu richten. Ihr ausgeprägtes Gefühl für Fairness ermöglicht Ihnen, auch die Sichtweise des anderen zu verstehen. Gegenseitiges Verständnis ist für Sie die Voraussetzung dafür, dass die Liebe wieder fließen kann.



Lust auf Perspektivenwechsel

18.02.2008 - 12.03.2008

Das Bedürfnis nach Freiheit und individuellem Spielraum dringt vermehrt in Ihr Bewusstsein, besonders wenn Sie sich in der Beziehung eingengt und bevormundet fühlen. Stoßen Sie auf zu starre Grenzen, melden sich Ausbruchswünsche. Sie wollen auch mal verrückt sein, die herkömmlichen Rollen auf den Kopf stellen können. Vor allem wollen Sie sich nicht dem Diktat des Partners beugen und sich nicht nur als Teil des Paares, das Sie darstellen, definieren, sondern als eigenständige Persönlichkeit gesehen werden, die ihre eigenen Wege geht.

Ihr Scharm und Ihre Liebenswürdigkeit erblühen dagegen, wenn es Vielfalt, Offenheit, Toleranz und Experimentierfreude gibt, wenn auch Raum für Freunde da ist, ohne eifersüchtiges gegenseitiges Beäugen. Sie wollen sich nicht ausschließlich auf Ihren Partner beziehen, sondern auch andere Begegnungen und Anregungen erleben. Gerade wenn das mit Ihrem Partner möglich ist, fühlen Sie sich umso verbundener, denn die Toleranz und Weite Ihrer Beziehung lässt spontane Nähe auf freiwilliger Basis zu.

Erwartungshaltungen und Verlustängste sind die Haupthindernisse für ein solches freies Spiel der Kräfte. Denn dahinter verstecken sich Selbstzweifel und Abhängigkeit, die Lockerheit und Lust auf Improvisation verhindern. Ein gutes Selbstbewusstsein dagegen macht die Spannung zwischen Nähe und Distanz zu einem anregenden Abenteuer mit prickelnder Erotik. Wenn Sie es schaffen, die Vielschichtigkeit Ihrer Persönlichkeit zu sehen und sich aus einem zu engen Rollenverständnis zu befreien, kommen Sie in den Genuss einer inspirierenden Zeit mit viel Abwechslung!



Kompromisslos ja oder nein

23.02.2008 - 01.03.2008

Sie haben sehr klare Vorstellungen von der Liebe und Ihrer Rolle innerhalb der Beziehung. In diesen Tagen ist Ihre Sensibilität für Wertschätzung und Respekt erhöht, und Sie sind nicht bereit, etwas hinzunehmen oder zu schlucken, das Ihnen gegen den Strich geht. Zustimmung oder Ablehnung, dazwischen gibt es nichts, beschönigende Kompromisse haben keine Chance.

Fühlen Sie sich nun angenommen und geliebt, entfalten Sie Ihr schönstes Potenzial und zeigen mit nichts. Sie genießen es, Ihre Erotik und Leidenschaftlichkeit zu zeigen und zu teilen. Wer Ihr Herz gewonnen hat, kann sich freuen, er wird reich beschenkt!

Fühlen Sie sich missachtet, schlägt Ihre Energie um. Sie verschließen sich und zeigen sich unnahbar mit einer Prise Stacheligkeit. Ihr Stolz und Ihre Würde lassen es nicht zu, sich anzubiedern oder zu betteln. Nach außen mögen Sie sich freundlich geben, doch das geschieht auf eine unverbindliche Weise, die durchschimmern lässt, dass der andere so gewiss nicht an Ihren Schatz herankommt. Darunter liegt ein tiefer Schmerz, denn Sie hätten so viel zu geben!



Lustvolles oder Streitbares Kräfteressen

01.03.2008 - 08.03.2008

Dies kann eine sehr produktive Zeit sein, allerdings auch einigen Zündstoff enthalten. Das Energieniveau ist hoch, und je nach Konsens werden gemeinsame Projekte mit Engagement vorangetrieben, oder es liegt Streit darüber in der Luft, wer was macht und wer mehr tut als der andere. Das Wechselspiel zwischen kämpferischen und kooperativen Kräften bestimmt die Dynamik.

Ein starkes Gewicht wird auf Eigeninitiative und Selbstständigkeit gelegt. Sind Sie eher auf Zusammenarbeit programmiert, könnten Sie frustriert sein, weil Sie mit Ihrer Arbeit allein dastehen. Sie müssen in den sauren Apfel beißen und Ihre Angelegenheiten selbst regeln. Haben Sie es ohnehin lieber, Ihrer eigenen Wege zu gehen, legen Sie sich richtig ins Zeug und demonstrieren Ihre Stärke, nehmen aber dennoch Ungleichgewichte wahr.

Das Maß an Liebe entscheidet darüber, ob Sie die vorhandenen Energien spielerisch-lustvoll einsetzen und mit einem rechten Schuss Erotik würzen oder ob Sie mit einer Wut im Bauch herumlaufen und sich nicht richtig geschätzt fühlen. In diesen Tagen erleben Sie sehr deutlich, wie ausgewogen und zufriedenstellend Ihre gemeinsame Basis ist.

Stecken Sie nichts ein, was Ihrem Gerechtigkeitsempfinden widerspricht. Die Unzufriedenheit wird sich garantiert wieder melden. Schütten Sie aber auch nicht das Kind mit dem Bade aus, sprechen Sie die Dinge auf faire Weise an. Nur was offen auf dem Tisch liegt, kann bearbeitet werden.



Handeln mit Gefühl

05.03.2008 - 09.05.2008

Was Sie jetzt unternehmen, hat viel mit Fürsorglichkeit zu tun. Auch Familienangelegenheiten gehören dazu. Sie kümmern sich gern um persönliche Dinge, möchten helfen und unterstützen. Dabei erweisen Sie sich als sehr praktisch, Sie sehen, was nötig ist.

Auf Ihre Beziehung wirkt sich das gleichermaßen aus. Sie haben Verständnis für die Sorgen des anderen, greifen ihm unter die Arme und trösten, wo es sein muss. Natürlich erwarten Sie auch Unterstützung und Einfühlungsvermögen für Ihre eigenen Belange und werden meist auch nicht enttäuscht.

Stimmt die Basis, erleben Sie ein liebevolles, zärtliches Miteinander. Jeder möchte dem anderen etwas Gutes tun, ihn verwöhnen. Sie zeigen sich offen und gefühlvoll, äußern Ihre Empfindungen spontan, nicht nur durch Worte, sondern auch durch Taten. Empfindsamkeit und Empfindlichkeit liegen allerdings sehr nahe beieinander.

Missverständnisse können heftige Reaktionen auslösen. Fühlen Sie sich in Ihrem Bemühen zurückgewiesen, reagieren Sie schnell gekränkt. Kommt es zu einem Streit, mischen sich Wut mit Tränen, oder Sie ziehen sich abrupt und trotzig zurück. Oft richten sich Ihre Aggressionen auch gegen Sie selbst, stürzen Sie in ein Loch aus Selbstzweifeln oder suchen sich ein Ventil in massiven Anschuldigungen.

Sie steigern sich in eine subjektive Sicht der Dinge hinein, die es Ihnen unmöglich macht, auf den anderen zuzugehen. Trotzige Verweigerung hält Sie gefangen. Sie brauchen dann Ihre Zeit, um wieder aus Ihrem Schneckenhaus aufzutauchen. Scham und Stolz sind die größten Hürden dabei. Der beste Weg ist, einfach darüber zu sprechen, was in Ihnen vorgegangen ist. So kann ein neues Verständnis entstehen, die Wogen sich wieder glätten.



Lust, Spiel und Kreativität

11.03.2008 - 02.04.2008

Ihre Lust gilt dem kreativen Gestalten. Selbst lästigen Pflichten gewinnen Sie die spielerische Seite ab. Umso mehr blühen Sie auf, wenn Sie Ihre Fähigkeiten und Ihren Scharm einem bewundernden Publikum zeigen können. Sie fühlen sich selbstsicher, die Menschen um Sie herum spiegeln Ihnen Ihre positive Wirkung und behandeln Sie mit Wertschätzung. Etwaige Minderwertigkeitsgefühle schmelzen in der Sonne dieses freundlichen Echos einfach dahin.

Diese lebensfrohe Ausstrahlung ist ein idealer Nährboden für die Liebe. Sie haben es nicht nötig, sich in irgendwelche Rollenklischees zu zwängen, Sie genießen es, die Situationen nach Ihrem Gusto zu gestalten. Sie haben den Trumpf in Ihrer Hand, und Ihre selbstbewusste Fröhlichkeit ist ansteckend. Wenn es etwas zu klären oder zu schlichten gibt, tun Sie es freundlich und aus innerer Autorität heraus.

Ihr Strahlen ist unwiderstehlich, wenn Sie spontan aus Ihrer Mitte handeln. Je mehr Sie Ihrer Lust und Ihren Impulsen folgen, desto weniger sind Sie von Erwartungshaltungen abhängig. Ihr Partner muss einfach Ihre Autonomie anerkennen und Ihnen Achtung entgegenbringen. Es geschieht auf ganz natürliche Weise. Durch Ihre Selbstverständlichkeit kann alles mit Humor geschehen.

Sind Sie zurzeit solo, ist eine lustvolle Affäre nicht ausgeschlossen. Sie müssen sich dafür nicht besonders anstrengen und sich produzieren, das wäre sogar kontraproduktiv. Ihre Offenheit und Ihre gute Laune sind einladend genug und reichen völlig aus. Spielen Sie mit Ihren Talenten, gehen Sie tanzen, spielen Sie Theater. Sie brauchen dafür nicht unbedingt eine große Bühne, Sie können es auch zu Hause tun. Ihre Kreativität macht aus jeder Situation eine besondere Inszenierung.



Den eigenen Liebestraum inszenieren

13.03.2008 - 06.04.2008

In dieser Zeit können sich unerfüllte Sehnsüchte melden und Sie in ein Gefühl von Traurigkeit und Trostlosigkeit ziehen, wenn Sie Ihre Träume mit der Realität vergleichen. Das gilt vor allem dann, wenn Sie entweder solo sind und sich allein fühlen oder in einer Beziehung stecken, die Ihre Seele hungern lässt. Hoffnungslosigkeit und Selbstzweifel lauern wie Gespenster und versuchen Ihnen glaubhaft zu machen, dass Sie nicht attraktiv sind und nicht den ersten Preis verdient haben. Wenn Sie sich dem hingeben, rutschen Sie auf einer Abwärtsspirale in Depressivität.

Das ist jedoch keineswegs zwangsläufig. Statt sich als Opfer zu fühlen und Ihre kreative Kraft zu leugnen, können Sie sich in lebhaften Farben ausmalen, was Sie sich wirklich wünschen und wie Ihre Hingabe aussieht. Es geht jetzt nämlich darum, die eigene Egozentrik zu überwinden, die Spaltung zwischen sich und dem Ersehnten aufzuheben. Was Sie vom anderen erwarten, ist schon längst in Ihnen, nur halten Sie an der Überzeugung fest, der andere hätte den Schlüssel zu Ihnen, ohne ihn fänden Sie den Schatz nicht.

Das ist jedoch nur teilweise wahr, zum anderen Teil ein Trugschluss. Wahr ist, dass eine Begegnung etwas in Ihnen erwecken kann, das Ihnen vorher nicht bewusst war. Der Trugschluss besteht darin, dass der andere die Aufgabe hat, Ihre Schatzkammern zu finden und zu öffnen. Mit dieser Haltung drücken Sie sich vor der Aufgabe, selbst Ihre Liebesfähigkeit und Hingabe zu entdecken und zu entwickeln. Die Suche gerät zur Sucht, und Sie landen in Abhängigkeit.

In einer meditativen Haltung gelingt es Ihnen am besten, mit Ihren inneren seelischen Welten und Bildern Kontakt aufzunehmen, sie wertzuschätzen und liebevoll zu pflegen. Wenn Sie sich als Quelle erkennen und empfinden können, strahlen Sie die Qualität erlösender, umfassender Liebe aus, und die Durstigen werden nicht lange ausbleiben! Ohne die eigene Läuterungsarbeit kommen Sie nicht in den Genuss der frei strömenden Liebe.

In einer harmonischen Beziehung können Sie dagegen eine wunderbare Verschmelzung erleben. Ihre Sensibilität erfasst den Zauber subtilster Regungen, Sie werden zu einem Kanal bedingungsloser Liebesenergie, die das Ich und seine Absicherungsstrategien und Besitzansprüche wegspült. Es ist wie das Eintauchen in einen endlosen Ozean, in die Ganzheit. Dies ist natürlich der ideale Endzustand, doch Sie werden sicher Kostproben davon bekommen und ahnen können, was alles möglich ist.



Wohin geht der Weg?

16.03.2008 - 04.04.2008

Es herrscht eine Reizspannung, die sehr fruchtbar sein und viel Energie freisetzen, aber auch zu Konflikten führen kann. Das streitbare und vermittelnde Element prallen aufeinander und verlangen eine konstruktive Lösung, denn weder "Krieg" allein noch verharmlosender Frieden werden den gegenwärtigen Anforderungen gerecht.

Es braucht eine konstruktive Synthese, in der die kämpferischen Kräfte für einen lebendigen, dynamischen, in die Zukunft gerichteten Ausgleich der Kräfte in der Beziehung eingesetzt werden. Dafür ist es notwendig, die anstehenden Konflikte ungeschminkt, aber auf faire Weise beim Namen zu nennen. Sie können sich also nicht in Passivität zurückziehen, sondern müssen Entscheidungen fällen, um die Hindernisse zu beseitigen und das vorhandene Potenzial der Beziehung zu erhalten und zu fördern.

In einer grundsätzlich intakten Beziehung müssen Sie nichts befürchten. Der anstehende Prozess dient eher einer Klärung und Bereinigung, sodass das Wesentliche umso deutlicher hervortritt. Sie können sich mit Lust, Liebe und Entschiedenheit daran machen, das "Unkraut" zu jäten und eine Strategie für echte Verbundenheit zu entwickeln. Streit ist nicht nötig, Klarheit und Eindeutigkeit sind gefragt. Auf der Grundlage von Ehrlichkeit und Eigenverantwortlichkeit kann sich sogar eine wunderbare, erfüllende Leidenschaftlichkeit entwickeln.

Zeigen sich nicht zu vereinbarende Differenzen, ist dennoch ein einvernehmlicher Ausweg möglich. Jeder bezieht zwar eindeutig Stellung, aber nicht auf Kosten des anderen. Jeder muss für sich selbst die Konsequenzen ziehen.



Wunderbare, inspirierende Verbundenheit

17.03.2008 - 23.03.2008

Sie sind sehr offen für Begegnungen und haben Lust, das Zusammensein aktiv mit zu gestalten. Ihr freundliches Entgegenkommen trifft auf ein begeistertes Echo, und das Zusammenspiel der Kräfte lockt Seiten in Ihnen hervor, die sonst vielleicht eher schlummern. Sie versprühen Ihren Scharm und Ihre Liebe auf unwiderstehliche Weise, ohne Angst zu haben, sich dabei etwas zu vergeben. Dies gilt für alle Situationen, in denen Sie sich von Ihrem Gegenüber angenommen und wertgeschätzt fühlen. Die gegenseitige Akzeptanz steigert die Lebensfreude.

Nimmt Ihr Partner Ihre Bereitwilligkeit und Offenheit nicht wahr oder geht er nicht darauf ein, bedeutet das einen großen Schmerz für Sie. Sie lieben den Austausch des Gebens, doch wenn der andere sich entzieht und nichts annehmen will, ist es, als würde er Ihnen die Tür vor der Nase zuknallen. Wenn Sie sich von der Beurteilung durch Ihren Partner ziemlich abhängig machen, fühlen Sie sich schnell abgewertet und missachtet, Ihr Selbstbewusstsein rauscht in den Keller. Ihr Lächeln erstickt, der Glanz weicht aus den Augen, Sie fühlen sich grau und nicht liebenswert.

Eine solche Reaktion ist ein starkes Warnsignal dafür, dass Sie auf dem falschen Dampfer sind und dem anderen zu viel Macht über sich einräumen. Ihr Partner reagiert aus seiner eigenen Befindlichkeit heraus, und wenn er Ihr Spiel nicht lustvoll mitspielen kann, versucht er vielleicht, Sie abzuwerten, um selbst nicht so schlecht dazustehen. Seine Meinung ist deswegen noch lange kein rechtsgültiges Urteil über Sie. Sie wissen selbst, wie Sie sich fühlen und ob Ihre Liebe echt ist. Besinnen Sie sich auf Ihre innere Kraft, Liebe und Schönheit. Ihr eigenes Herz ist die Quelle Ihrer gegenwärtigen Freude. Wer nicht daran teilnehmen will, hat Pech gehabt. Sie jedenfalls meinen es gut.



Liebe unter die Lupe genommen

03.04.2008 - 20.04.2008

Für Menschen, die Sie gern haben, sind Sie jetzt bereit, sich als dienstbarer Geist zu zeigen. Der Schauplatz ist das Alltagsgeschehen. Sie erledigen die notwendigen Dinge auf freundliche Weise, haben stets ein aufmunterndes Wort und einen kleinen, scharmanten Scherz auf den Lippen.

Das Gleiche gilt für den Arbeitsbereich. Sie legen Wert auf ein angenehmes Arbeitsklima und würzen die Atmosphäre mit einem Hauch von Erotik oder sind sehr empfänglich dafür. Auf jeden Fall zeigen Sie sich gefällig und zugewandt. Die Arbeitssituation ist nicht nur von sachlichen Aufgaben geprägt, Sie betonen die mitmenschliche Seite. Angenehme Kontakte gibt es mit Frauen, ob Sie Mann oder Frau sind. Möglicherweise kann sich aus Sympathie auch eine Romanze entwickeln, doch eine Garantie gibt es dafür nicht.

Wenn es in der Partnerschaft Unstimmigkeiten gibt oder gegeben hat, sind Sie sehr genau und gehen nicht einfach darüber hinweg. Ihr ausgeprägtes Gefühl für Gerechtigkeit und Ausgewogenheit zeigt Ihnen schnell, wenn etwas nicht im Lot ist und Sie sich nicht richtig wertgeschätzt fühlen. Sie bleiben nicht nur bei Vorwürfen, was als erste Reaktion verständlich ist, sondern gehen auch mit sich selbst ins Gericht, um den genauen Punkt der Kränkung herauszufinden. Inventur ist angesagt. Danach fällt es Ihnen leicht, fair, aber klar darüber zu sprechen. Die Liebe ist Ihnen wichtig, aber sie muss echt sein. In dieser Zeit spüren Sie es deutlich.



Eigeninitiative und Neubeginn

07.04.2008 - 30.04.2008

In dieser Zeit fällt es Ihnen leicht, in Beziehungsdingen selbst die Initiative zu ergreifen und Ihre Vorstellungen durchzusetzen. Sie sind entscheidungsfreudig und spontan und lassen sich ungern bremsen und bevormunden. Ihre Kompromissbereitschaft ist insofern eingeschränkt, als Sie wenig Lust haben, Ihre eigenen Bedürfnisse denen Ihres Partners unterzuordnen. Sie erwarten von ihm die gleiche Eigenständigkeit, die Sie an den Tag legen. Besonders wenn Sie sonst dazu neigen, sich anzupassen, erleben Sie sich jetzt eher eigenwillig und riskieren auch Konfrontationen.

Es kommt also frischer Wind in Ihre Beziehung, der angestaubte Verhaltensweisen durcheinander wirbelt und gewohnheitsmäßige Sicherheiten infrage stellt. Ihr Mut führt zu einer neuen Lebendigkeit und Echtheit, Sie fangen auf einer anderen Ebene noch mal von vorn an. Das Wichtigste an dieser Zeit ist, dass Sie sich selbst finden, zu Ihren Vorstellungen von Partnerschaft stehen und entsprechende Schritte dazu unternehmen. Sie brauchen Handlungsspielraum, um Ihren Scharm und Ihre Erotik zu entfalten. Und es darf keinen Aufschub geben, Sie wollen Ihren Impulsen sofort folgen und sich nicht auf später vertrösten lassen.

Teilt Ihr Partner diesen Ansatz, ist ein guter Neuanfang möglich. Sperrt er sich, gehen Sie Ihrer eigenen Wege. Sind Sie solo, kann auch eine neue Beziehung beginnen. Sie sind offen und sprungbereit.



Lustvolle Liebesspiele

10.04.2008 - 16.04.2008

Sie fahren jetzt zur Hochform auf und versprühen Ihren Scharm auf unübersehbare Weise. Ihre Lockrufe haben eine lustvoll offensive Komponente. Wenn Sie ein offenes Gegenüber haben, schaukelt sich die gute Laune geradezu hoch, und alles wird mit einer kräftigen Prise Erotik gewürzt. Durch Ihre lebendige, selbstbewusste Ausstrahlung eröffnen Sie sich manche Chance. Der Ton ist direkt und unverblümt, auch Freunden und anderen netten Menschen gegenüber.

Gift in dieser Situation ist Eifersucht. Da Ihre Lebenslust eine Streuwirkung hat und auch von anderen wahrgenommen wird, mag Ihr Partner, wenn er Sie als Besitz betrachtet, sich verunsichert fühlen und Sie angreifen. Eine solche Reaktion zwingt Sie jetzt aber keineswegs in die Knie. Vielmehr verteidigen Sie auf kämpferische Weise Ihre gute Laune und lassen sich nicht die Butter vom Brot nehmen. Vielleicht versuchen Sie, ihn zunächst auf freundliche Weise zu umgarnen. Stellt er sich jedoch stur, können Sie ihm auch die kalte Schulter zeigen: "Mit mir nicht!"

Liebe und Erotik zeigen sich also sehr dynamisch, und bei der richtigen Resonanz fühlen Sie sich großartig und haben viel Spaß. Das Spielerische steht stärker im Vordergrund als das sanfte Fließen. Sie wollen Ihre Lust inszenieren, das gibt Ihnen Lebendigkeit. Wohl dem, der daran teilhaben kann und will!



Klarheit und Verlass

12.04.2008 - 18.04.2008

Sie fühlen sich selbstbewusst und sicher und nehmen eine klare, freundliche Haltung zu Ihrem Partner und Ihren Freunden ein. Jeder spürt Ihre innere Autorität, ohne dass Sie dick auftragen müssten. So kann das Echo nicht anders als positiv sein. Sie erfahren Wertschätzung, die Ihnen gern gegeben wird. Auch wenn Sie verbindlich sind, bleiben Sie doch bei der Wahrheit. Sie sind nicht so abhängig von der Resonanz auf Ihr Verhalten wie vielleicht zu anderen Zeiten, denn Sie haben Ihren eigenen Standpunkt. Sie haben es nicht nötig, um Sympathie zu buhlen oder sich dafür zu verbiegen. Wem Sie ein aufrechtes Ja sagen, der kann auf Sie zählen.

Ebenso können Sie auch Nein sagen, ohne dass es verletzend ist. Ihnen geht es allein um Ihre Wahrheit, niemand muss deswegen gleich angeklagt werden. Sie haben Verständnis für die Situation des anderen, lassen sich deshalb jedoch keineswegs von Ihrem Weg abbringen. Daraus lässt sich eine Basis echter, verlässlicher Verbundenheit zimmern, die auch Veränderungen innerhalb der Beziehung verkräftet.



Frieden und Vertrauen

19.04.2008 - 25.04.2008

Eine angenehme Zeit für alle Beziehungen. Geben und Nehmen sind ausgewogen. Sie sind sowohl empfänglich für Initiativen von außen, als auch bereit, selbst auf andere zuzugehen. Begegnungen spielen sich in einer harmonischen Atmosphäre ab, die von gegenseitiger Wertschätzung geprägt ist. Das gilt für Freundschaften ebenso wie für Liebesbeziehungen.

Niemand muss dem anderen etwas beweisen, es herrscht weitgehender Konsens. Selbst Schwierigkeiten in der Partnerschaft lassen sich auf faire und verständnisvolle Weise bewerkstelligen. Jeder ist bereit, dem anderen unter die Arme zu greifen oder um Hilfe zu bitten, wenn er es braucht. Es herrscht ein ruhiger, freundlicher und versöhnlicher Fluss der Gefühle, der allen Beteiligten Rückhalt bietet und Vertrauen schenkt.



Liebe als Schönheitskur

21.04.2008 - 12.05.2008

Alle Herzensbeziehungen verlaufen angenehm und liebevoll. Es zeigt sich eine große Bereitschaft, aufeinander zuzugehen, die eigene Zuneigung offen auszudrücken, das Schöne im anderen zu sehen, die Situation harmonisch zu gestalten. Verständnis und friedliche Absichten bestimmen die Situation. Manch alte Wunde kann so heilen, und etwas Neues daraus erblühen.

Diese offenherzige, heitere Atmosphäre ist bestens geeignet, eine neue Liebesbeziehung zu begünstigen. Ob es eine erotische Affäre ist oder tiefer geht, wird die weitere Entwicklung zeigen. Jetzt machen Sie sich nicht so viele Gedanken um das Morgen, Sie genießen einfach die erregende Energie im Hier und Jetzt. Je weiter Sie Ihr Herz aufmachen, desto sicherer ist die Fortsetzung. Vorbehalte engen die Möglichkeiten ein. Auch eine bestehende Beziehung erfährt eine Belebung. Sie sind bereit, den anderen mit freundlichen, wohl wollenden Augen zu betrachten, und locken so seine guten, angenehmen Seiten hervor. Selbst heikle und strittige Punkte können auf versöhnliche Weise behandelt werden. Es ist eine Zeit der Hoffnung auf liebevolles Miteinander. Der Wunsch, etwas zu geben, verdrängt bisherige Erwartungshaltungen. Lebensfreude gibt Ihnen das Gefühl, reich zu sein. Ein entsprechendes Echo kann nach dem Resonanzgesetz nicht ausbleiben. Eine positive Spirale setzt sich in Gang. Durch Berechnung ist so etwas niemals zu erreichen. Die wahre Sprache des Herzens ist fälschungssicher!



Die eigene Autorität anerkennen

26.04.2008 - 26.06.2008

Sie setzen sich mit Energie und Selbstbewusstsein für Ihre beruflichen Belange ein und gewinnen dadurch eine Sicherheit, die Sie ein Stück weit von der Resonanz Ihres Partners unabhängig macht. Sie erleben sich eigenständig in Ihrer Kompetenz, und die Anerkennung für Ihre Leistungen bestärkt Sie in Ihrer Vorgehensweise.

Bringt Ihr Partner Wertschätzung für Ihre Arbeit auf, ist es doppelt erfreulich für Sie, und Sie bekommen zusätzliche Motivation und Energie. Sie fühlen sich getragen, ohne dadurch passiv zu sein, und erfüllen Ihre Aufgaben mit Zuversicht. Haben Sie beruflichen Hürden zu überwinden, gibt der Rückhalt Ihres Partners Ihnen die Kraft, auf Ihre Fähigkeiten zu vertrauen?

Zeigt Ihr Partner dagegen Desinteresse oder Missachtung, schmerzt es Sie sehr und macht Sie auch wütend. Sie flüchten sich möglicherweise in Ihre Arbeit, um zu dokumentieren, dass Sie Anerkennung verdient haben.

In dieser Verhaltensweise wird deutlich, dass Sie Ihrem Partner zu viel "Richtergewalt" über Ihr Tun einräumen. Sie selbst können am besten beurteilen, was Sie leisten, und wenn Ihr Partner dafür keinen Blick hat, bedeutet das keineswegs ein negatives Urteil über Sie, auch wenn Sie es so empfinden mögen.

In diesem Fall geht es um das Bewusstwerden Ihrer Eigenständigkeit und Selbstverantwortung, die Ihnen ohnehin niemand abnehmen kann und manchmal mit etwas Einsamkeit verbunden ist. Besinnen Sie sich auf Ihre Autorität und Autonomie, das ist die beste Basis, um auch in der Partnerschaft Ihre Souveränität zu bewahren. Respektieren Sie sich selbst, denn Selbstachtung ist wie ein Schutzschild, der Respektlosigkeit verhindert.



Selbstwert und Sinnlichkeit

01.05.2008 - 24.05.2008

Eine Phase der Konsolidierung setzt ein. Sie sind wenig außenorientiert, kommen sehr gut mit sich selbst zurecht und verstehen es, sich abzugrenzen, wenn Ihnen etwas zu viel ist. Sie machen Ihr Selbstwertgefühl nicht so sehr von der Reaktion und Bewertung des Partners abhängig, sondern fühlen sich in Ihrer eigenen Haut wohl. Das gibt Ihnen eine schöne Autonomie, Sie können sich auch selbst genießen.

Ihre innere Gelassenheit zeigt sich in einer angenehmen, einladenden Ausstrahlung. Sie haben einen guten Kontakt zu Ihrer Sinnlichkeit. Schöne Dinge erfreuen Ihr Herz. Geschenke sind willkommen, doch Sie gönnen sich auch selbst etwas.

Finanzielle Unabhängigkeit als Basis für eine ebenbürtige Beziehung rückt verstärkt in Ihr Bewusstsein. Zwar mag ein bestehendes Abhängigkeitsverhältnis seine Bequemlichkeit mit sich bringen; doch die Sicherheit, auf eigenen Beinen stehen zu können, gibt Ihnen ein weitaus angenehmeres Lebensgefühl. Nur so kann sich Ihr Scharm richtig entfalten. Sie wissen, dass Sie gehen oder bleiben können und nichts gegen Ihren Willen und Ihre eigenen Bedürfnisse tun müssen.



Wunderbare, inspirierende Verbundenheit

04.05.2008 - 11.05.2008

Sie sind sehr offen für Begegnungen und haben Lust, das Zusammensein aktiv mit zu gestalten. Ihr freundliches Entgegenkommen trifft auf ein begeistertes Echo, und das Zusammenspiel der Kräfte lockt Seiten in Ihnen hervor, die sonst vielleicht eher schlummern. Sie versprühen Ihren Scharm und Ihre Liebe auf unwiderstehliche Weise, ohne Angst zu haben, sich dabei etwas zu vergeben. Dies gilt für alle Situationen, in denen Sie sich von Ihrem Gegenüber angenommen und wertgeschätzt fühlen. Die gegenseitige Akzeptanz steigert die Lebensfreude.

Nimmt Ihr Partner Ihre Bereitwilligkeit und Offenheit nicht wahr oder geht er nicht darauf ein, bedeutet das einen großen Schmerz für Sie. Sie lieben den Austausch des Gebens, doch wenn der andere sich entzieht und nichts annehmen will, ist es, als würde er Ihnen die Tür vor der Nase zuknallen. Wenn Sie sich von der Beurteilung durch Ihren Partner ziemlich abhängig machen, fühlen Sie sich schnell abgewertet und missachtet, Ihr Selbstbewusstsein rauscht in den Keller. Ihr Lächeln erstirbt, der Glanz weicht aus den Augen, Sie fühlen sich grau und nicht liebenswert.

Eine solche Reaktion ist ein starkes Warnsignal dafür, dass Sie auf dem falschen Dampfer sind und dem anderen zu viel Macht über sich einräumen. Ihr Partner reagiert aus seiner eigenen Befindlichkeit heraus, und wenn er Ihr Spiel nicht lustvoll mitspielen kann, versucht er vielleicht, Sie abzuwerten, um selbst nicht so schlecht dazustehen. Seine Meinung ist deswegen noch lange kein rechtsgültiges Urteil über Sie. Sie wissen selbst, wie Sie sich fühlen und ob Ihre Liebe echt ist. Besinnen Sie sich auf Ihre innere Kraft, Liebe und Schönheit. Ihr eigenes Herz ist die Quelle Ihrer gegenwärtigen Freude. Wer nicht daran teilnehmen will, hat Pech gehabt. Sie jedenfalls meinen es gut.



Liebe gedeiht durch persönliche Autonomie

06.05.2008 - 13.05.2008

In dieser Zeit herrscht eine selbstbewusste, eigensinnige Energie vor. Sie geben sich nicht einfach lieb, anschniegig und gefügig, sondern sind auch in der Lage, eine Gegenposition einzunehmen. Das muss der Liebe keinen Abbruch tun, kann sie sogar beflügeln. Sie achten einfach darauf, dass Sie sich nicht vereinnahmen lassen. Sie legen großen Wert auf Ihre Autonomie.

Gerade wenn Sie sonst dazu neigen, sich vom Partner abhängig zu machen, erleben Sie sich jetzt forsch und selbstzentriert. Sie wollen bestimmen, welche Rolle Sie in der Beziehungsdynamik spielen, Sie wollen das Zepter über Ihr Leben in der eigenen Hand behalten. Das ist eine Kampfansage an herkömmliche Strukturen, bringt aber zugleich frischen Wind in das Miteinander. Sie animieren Ihren Partner sogar, ebenfalls eine klare Position einzunehmen.

Durch diese Haltung lösen Sie sich aus dem üblichen Hang, den anderen für Ihr Glück für zuständig und verantwortlich zu erklären. Sie sind bereit, selbst Verantwortung dafür zu übernehmen. Auf dieser mutigen Basis lässt sich etwas Kraftvolles, Lebendiges aufbauen!



Regie übernehmen und gestalten

10.05.2008 - 01.07.2008

Sie treten selbstbewusst auf und haben Lust, dem Leben die vitalen, vergnüglichen Seiten abzugewinnen. Sie warten nicht ab, das etwas passiert, sondern unternehmen selbst etwas. Am liebsten machen Sie aus jeder Situation eine anregende Inszenierung. Sie sind sehr kreativ, möchten lachen und fröhlich sein. Eine schöne Liebesgeschichte wäre gerade das Richtige, um Ihre Lebenslust und Erotik zu mobilisieren!

Zieht Ihr Partner mit, können Sie viel Spaß zusammen haben. Wenn Sie sich gewürdigt fühlen, laufen Sie zur Hochform auf. Eine gewisse Neigung zu Dominanz kann das empfindliche Gleichgewicht der Kräfte allerdings auch stören und lautstarke Auseinandersetzungen hervorrufen. Mit der nötigen Portion Humor kann aus einer solchen Konkurrenzrangelei aber auch ein fröhliches Kräfteressen werden, das keinem einen Zacken aus der Krone bricht und in gemeinsamem Gelächter endet.

Ist Ihre Beziehung durch schwerwiegende Konflikte belastet, kann es jetzt allerdings gehörig krachen. Die Achillesferse ist der Stolz. Wird er verletzt, gibt es eine saftige Revanche. Unbeirrt treten Sie in den Ring und behaupten Ihre Position. Sie lassen sich nichts bieten und den anderen unter Umständen ziemlich barsch abblitzen.

Die beste Art, diese Zeit zu nutzen, ist, sich als Regisseur zu verstehen, der es in der Hand hat, die Situation so zu gestalten, dass sie ein Gewinn für alle Beteiligten ist. Autoritäre Vorgaben sind dabei kontraproduktiv, doch Autorität in schöpferischem, konstruktivem Sinne ist durchaus willkommen.



Wahre Liebe ist nicht manipulierbar

13.05.2008 - 07.06.2008

Schönste seelische und erotische Intimität ist möglich. Unmittelbares Erleben gestaltet die Dynamik: Kultivierte Leidenschaft, ein ausgewogener Tanz von Yin und Yang, anschwellende und abschwellende Gefühle, ohne Manipulation und Druck durch vorgefasste Konzepte. Je tiefer Sie sich einlassen, desto erfüllender sind die Empfindungen. Ein Liebesfest mit "Open-End", es lässt sich nichts festhalten, ohne dass es schal würde.

Die beste Gewähr für eine Fortsetzung und Erweiterung dieses Liebesstroms ist, auch wieder loszulassen und zu sich selbst zurückzufinden. Kosten Sie aus, was Sie erlebt haben, spüren Sie in der Erfüllung Ihre eigene Ganzheit. So kommen Sie zur Ruhe - gesättigte Entspannung.

Machen Sie dagegen das Glück an Ihrem Partner fest, verlieren Sie Ihr Zentrum, beginnen zu klammern, stellen Ansprüche, versuchen durch Manipulation etwas zu erzwingen, um die Kontrolle über die Situation zu behalten. Dadurch zerstören Sie die Möglichkeit, echte Liebe zu erfahren, denn sie basiert auf absoluter Freiwilligkeit und Spontaneität.

Ihre eigene Liebeskraft steht auf dem Prüfstand. Können Sie warten, ohne zu drängeln? Ist Ihre Gewissheit stark genug, dass sie temporären Verzicht verträgt, ohne dass Sie gravierend aus dem Lot geraten? Oder hetzen die Dämonen von verzehrender Sehnsucht, Eifersucht, Besitzanspruch, wütendem Erzwingenwollen und Schmerz Sie? Dann halten Sie inne, entlassen Sie die Furien aus Ihrem Kopf. Besinnen Sie sich auf das Schöne, das Sie erleben konnten. Dankbarkeit ist das Heilmittel und schafft Frieden.

Vermissen Sie auf der anderen Seite eine solche Intensität und Intimität in Ihrer Partnerschaft, spüren Sie dies jetzt ganz besonders. Sie könnten geneigt sein, Ihre Frustration durch Vorwürfe auszudrücken. Doch das vertieft die Kluft zwischen Ihrem Partner und Ihnen nur noch. Ein ruhiges, ehrliches Gespräch über die Wünsche, Hemmungen, Enttäuschungen und Ziele macht deutlich, wo Sie beide stehen, ohne dass Schuldzuweisungen nötig. Erst wenn Sie eine Standortbestimmung machen, wissen Sie, wie und ob es mit Ihrem Partner weiter gehen kann. Wenn Sie diesen Mut aufbringen, gehen Sie gewandelt aus dieser Zeit hervor.



Lustvolles oder Streitbares Kräftemessen

13.05.2008 - 20.05.2008

Dies kann eine sehr produktive Zeit sein, allerdings auch einigen Zündstoff enthalten. Das Energieniveau ist hoch, und je nach Konsens werden gemeinsame Projekte mit Engagement vorangetrieben, oder es liegt Streit darüber in der Luft, wer was macht und wer mehr tut als der andere. Das Wechselspiel zwischen kämpferischen und kooperativen Kräften bestimmt die Dynamik. Ein starkes Gewicht wird auf Eigeninitiative und Selbstständigkeit gelegt. Sind Sie eher auf Zusammenarbeit programmiert, könnten Sie frustriert sein, weil Sie mit Ihrer Arbeit allein dastehen. Sie müssen in den sauren Apfel beißen und Ihre Angelegenheiten selbst regeln. Haben Sie es ohnehin lieber, Ihrer eigenen Wege zu gehen, legen Sie sich richtig ins Zeug und demonstrieren Ihre Stärke, nehmen aber dennoch Ungleichgewichte wahr.

Das Maß an Liebe entscheidet darüber, ob Sie die vorhandenen Energien spielerisch-lustvoll einsetzen und mit einem rechten Schuss Erotik würzen oder ob Sie mit einer Wut im Bauch herumlaufen und sich nicht richtig geschätzt fühlen. In diesen Tagen erleben Sie sehr deutlich, wie ausgewogen und zufriedenstellend Ihre gemeinsame Basis ist.

Stecken Sie nichts ein, was Ihrem Gerechtigkeitsempfinden widerspricht. Die Unzufriedenheit wird sich garantiert wieder melden. Schütten Sie aber auch nicht das Kind mit dem Bade aus, sprechen Sie die Dinge auf faire Weise an. Nur was offen auf dem Tisch liegt, kann bearbeitet werden.



Lustvolle Vitalität

22.05.2008 - 05.06.2008

Sie haben eine kämpferische, charismatische Ausstrahlung und treten selbstbewusst und souverän auf. Vereinnahmender Beziehungsclich hat bei Ihnen keine Chance, Sie behaupten Ihre persönliche Integrität. Aus gesammelter innerer Kraft bestimmen Sie, wie der Hase läuft. Anpassung an Konzepte Ihres Partners, die dem zuwider laufen, kommt für Sie nicht infrage. Wenn Ihre Autonomie respektiert wird, sind Sie allerdings auch bereit, sehr viel zu geben.

Bei Missachtung zeigen Sie eine zornig engagierte Energie. Sie nennen die Dinge beim Namen und beziehen eindeutig und unmissverständlich Stellung. Dabei belassen Sie es nicht beim Reden, Sie handeln und schaffen Tatsachen! Wer Sie provoziert, kann sich auf eine heftige Gegenreaktion gefasst machen. Sie lassen sich die Butter nicht vom Brot nehmen.

In einer liebevollen, harmonischen Beziehung zeigt sich Ihr kämpferisches Naturell dagegen auf einladend witzige und leidenschaftliche Weise. Sie fühlen sich sicher und voller Kraft und haben großes Vergnügen, damit zu spielen. Sie laden jede Situation mit Vitalität auf und geizen nicht mit Erotik.

Um sich voll entfalten zu können, brauchen Sie allerdings einen Partner, der Ihnen pari bietet und Sie zugleich respektiert. Das Bild sich wild balgender Katzen kommt dem Energielevel dieser Tage recht nahe. Lebensfreude pur mit provokantem Spaß steht ins Haus, wenn Sie die Luken zu Ihrem Kraftreservoir öffnen!



Schmetterlingskontakte

25.05.2008 - 18.06.2008

Sie erleben sich locker und kontaktfreudig. Wechselnde Situationen sind kein Problem, Sie können sich leicht umstellen. Ihre Offenheit lässt die unterschiedlichsten Facetten Ihrer Persönlichkeit zum Vorschein kommen, oft sogar zu Ihrer eigenen Überraschung, und Sie verblüffen auch Ihren Partner mit Ihrem Witz und Ihrer Wendigkeit.

Interessante, anregende Gespräche bereiten Ihnen die angenehmsten Gefühle. Sie sind jetzt weniger auf Romantik als auf geistigen Austausch und Vielseitigkeit eingestellt. Sie entfalten Ihren Scharm über das Spiel mit Mimik, Worten und Gesten. Allzu große Ernsthaftigkeit können Sie mit einem Scherz durchbrechen und die dramatische Schwere aus der Situation nehmen. Sie können sich selbst mit Humor betrachten und sich dadurch aus einer zu engen Selbstdefinition befreien. Ihr Lebensgefühl hat etwas Leichtes, Beschwingtes, und hier und da ein kleiner Flirt ist die Würze. Der spielerische Aspekt des momentanen Geschehens ist Ihnen wichtiger, als sich mit weiterführenden Perspektiven zu beschäftigen. Hier und jetzt spielt die Musik!



Klarheit und Verlass

31.05.2008 - 06.06.2008

Sie fühlen sich selbstbewusst und sicher und nehmen eine klare, freundliche Haltung zu Ihrem Partner und Ihren Freunden ein. Jeder spürt Ihre innere Autorität, ohne dass Sie dick auftragen müssten. So kann das Echo nicht anders als positiv sein. Sie erfahren Wertschätzung, die Ihnen gern gegeben wird. Auch wenn Sie verbindlich sind, bleiben Sie doch bei der Wahrheit. Sie sind nicht so abhängig von der Resonanz auf Ihr Verhalten wie vielleicht zu anderen Zeiten, denn Sie haben Ihren eigenen Standpunkt. Sie haben es nicht nötig, um Sympathie zu buhlen oder sich dafür zu verbiegen. Wem Sie ein aufrechtes Ja sagen, der kann auf Sie zählen.

Ebenso können Sie auch Nein sagen, ohne dass es verletzend ist. Ihnen geht es allein um Ihre Wahrheit, niemand muss deswegen gleich angeklagt werden. Sie haben Verständnis für die Situation des anderen, lassen sich deshalb jedoch keineswegs von Ihrem Weg abbringen. Daraus lässt sich eine Basis echter, verlässlicher Verbundenheit zimmern, die auch Veränderungen innerhalb der Beziehung verkraftet.



Forderung nach Eigenständigkeit

06.06.2008 - 20.06.2008

Sie erleben sich dynamisch und energiegeladen, bereit, die Initiative zu übernehmen. Sie legen Wert auf selbstbestimmtes Handeln und lassen sich nicht gern in Ihre Vorhaben hineinreden. Ihrem Partner mögen Sie eigensinnig erscheinen, doch das bringt Sie nicht von Ihrem Weg ab. Sie wissen, was Sie wollen, und setzen das auch durch.

Kann Ihr Partner Ihnen diesen Freiraum lassen oder schätzt er Ihre Eigenständigkeit sogar, fließen Ihre Aktivitäten problemlos dem Wohl der Beziehung zu, auch wenn Sie zeitweilig Ihrer eigenen Wege gehen. Sie handeln für sich, aber nicht gegen den Partner. Daraus kann nur Gutes erwachsen. Braucht Ihr Partner Ihre Hilfe, setzen Sie sich mit vollem Engagement ein, denn Sie tun es freiwillig.

Versucht Ihr Partner, Sie zu bremsen oder an Ihren Vorhaben zu hindern, etwa aus Eifersucht oder Verlustangst, können Sie allerdings massiv reagieren. Kompromisse auf Ihre Kosten einzugehen, sind Sie nicht bereit. Sie weisen ihn in seine Schranken, manchmal auch etwas unsanft, und ziehen Ihr Ding durch. Gegen Manipulation sind Sie allergisch. Sie sind konfliktbereit und stehen zu sich. Wenn diese Eigenständigkeit in der Beziehung nicht möglich ist, ziehen Sie Ihre Konsequenzen. Vielleicht nicht gleich konkret in diesen Tagen, doch auf die Dauer schon. Sie beziehen eindeutig Stellung, und es ist an Ihrem Partner, das zu akzeptieren oder nicht.



Frieden und Vertrauen

07.06.2008 - 13.06.2008

Eine angenehme Zeit für alle Beziehungen. Geben und Nehmen sind ausgewogen. Sie sind sowohl empfänglich für Initiativen von außen, als auch bereit, selbst auf andere zuzugehen. Begegnungen spielen sich in einer harmonischen Atmosphäre ab, die von gegenseitiger Wertschätzung geprägt ist. Das gilt für Freundschaften ebenso wie für Liebesbeziehungen.

Niemand muss dem anderen etwas beweisen, es herrscht weitgehender Konsens. Selbst Schwierigkeiten in der Partnerschaft lassen sich auf faire und verständnisvolle Weise bewerkstelligen. Jeder ist bereit, dem anderen unter die Arme zu greifen oder um Hilfe zu bitten, wenn er es braucht. Es herrscht ein ruhiger, freundlicher und versöhnlicher Fluss der Gefühle, der allen Beteiligten Rückhalt bietet und Vertrauen schenkt.



Liebe will sich ausdehnen

08.06.2008 - 06.07.2008

Sie suchen nach Erweiterung und neuen Perspektiven in der Partnerschaft. In einer unbefriedigenden Beziehung kann das Empfinden auftauchen: "Das kann doch nicht alles gewesen sein!" Sie spüren das Bedürfnis nach natürlicher Offenheit und Ehrlichkeit. Jeder bisherige Kompromiss, dem Sie Ihre tiefsten Wünsche geopfert haben, steigt Ihnen deutlich ins Bewusstsein und wird zunehmend unhaltbarer. Vielleicht begegnen Sie einem neuen Partner, der Ihnen den Kontrast vor Augen führt und all dies in Ihnen auslöst. Einerseits betreten Sie das ersehnte gelobte Land, andererseits werden Sie mit Ihren bisherigen Lebenslügen konfrontiert und müssen sich bekennen. Was spontan begann, verlangt schließlich nach ehrlichen Konsequenzen.

Auch ohne einen neuen Partner wird Ihnen klar, welche Ziele Sie in Bezug auf Partnerschaft verfolgen und was Sie auf einen Fall mehr hinnehmen wollen. Ihnen liegt viel an persönlicher Bewegungsfreiheit, Sie wollen sich in Ihrem Expansions- und Erkenntnisdrang nicht bremsen lassen. Großzügigkeit im Vertrauen auf gegenseitige Bereicherung und Respektierung der jeweiligen Autonomie zeigen sich als Eckpunkte für eine lustvolle, erfüllende Beziehung. Keine Zwänge, alles freiwillig!

In einer intakten Beziehung bricht eine angenehme Phase des gemeinsamen Wachsens an. Sie sind in der Lage, sich aus Besitzansprüchen zu lösen, machen den Partner nicht länger zum Nabel der Welt, ob als Erretter oder als Richter, sondern wenden sich übergeordneten Themen zu. Sie heben sozusagen die Augen und entdecken, dass es noch mehr gibt und zu große Partnerbezogenheit Ihre eigene Entwicklung als spirituelles Wesen hemmt. So sind Sie auch bereit, eigene Wege zu gehen.

In dieser Zeit kann Ihnen klar werden, ob Ihre Lebensziele und Ihre Überzeugungen mit denen Ihres Partners übereinstimmen, ob Sie auch in Zukunft am gleichen Strang ziehen wollen und können. Hier ist absolute Ehrlichkeit nötig, sonst kann die Liebe nicht wachsen. Stellen sich wesentliche Differenzen heraus, ist es sicher besser, den eigenen Zielen treu zu bleiben, als sich zu verbiegen oder den Partner vom eigenen Vorhaben überzeugen zu wollen. Hier gilt: "Reisende soll man nicht aufhalten", und wenn die Züge in unterschiedliche Richtung weiterfahren, ist ein freundliches Adieu und Dankbarkeit für gemeinsam Erlebtes sicher die angemessenste Verhaltensweise.



Emotionale Wonnen

19.06.2008 - 12.07.2008

Liebevolle Zärtlichkeiten zaubern Ihren ganzen natürlichen Liebreiz hervor. Sie zeigen offen, wie Ihnen zu Mute ist, Ihr Herz spricht unmittelbar. Schnell stellt sich eine vertraute Nähe ein, Sie machen keine Spiele, die künstlich Abstand schaffen. Mit einem Partner, der sich in gleicher Weise einbringt, erleben Sie zarte Wonnen und nährenden Innigkeit. Jede Scheu verfliegt, es ist wie nach Hause kommen.

Diese Offenherzigkeit kann allerdings auch in eine Tendenz münden, den anderen zu überschütten und ihn wie einen kostbaren Schatz zu umklammern. Der freie Fluss der Gefühle kommt so ins Stocken und schlägt bei Ihrem Partner in eine distanzierende Reaktion um. Sie fühlen sich abgelehnt und verletzt, versinken möglicherweise in Minderwertigkeitsgefühlen und ziehen sich gekränkt zurück.

Da Sie jedoch den Ausgleich suchen und auch bei sich selbst schauen, wodurch die Veränderung hervorgerufen wurde, finden Sie auch wieder zurück in den Fluss. Wichtig ist, Ihre Gefühle nicht einfach zu übergehen, sondern sie dem anderen gegenüber ehrlich zum Ausdruck zu bringen, und zwar alle.

Machen Sie die Dinge nicht nur mit sich allein ab, sonst tappen Sie in die Falle falscher Interpretationen des Verhaltens Ihres Partners. Sprechen Sie über sich, und fragen auch bei ihm nach, wie er die Situation empfunden hat, ohne Vorwurf und Selbstanklage. So lässt sich eine neue Plattform erreichen, von der aus das rauschende Liebesfest erneut zum Erblühen kommen kann!



Lustvolle Liebesspiele

22.06.2008 - 29.06.2008

Sie fahren jetzt zur Hochform auf und versprühen Ihren Scharm auf unübersehbare Weise. Ihre Lockrufe haben eine lustvoll offensive Komponente. Wenn Sie ein offenes Gegenüber haben, schaukelt sich die gute Laune geradezu hoch, und alles wird mit einer kräftigen Prise Erotik gewürzt. Durch Ihre lebendige, selbstbewusste Ausstrahlung eröffnen Sie sich manche Chance. Der Ton ist direkt und unverblümt, auch Freunden und anderen netten Menschen gegenüber.

Gift in dieser Situation ist Eifersucht. Da Ihre Lebenslust eine Streuwirkung hat und auch von anderen

wahrgenommen wird, mag Ihr Partner, wenn er Sie als Besitz betrachtet, sich verunsichert fühlen und Sie angreifen. Eine solche Reaktion zwingt Sie jetzt aber keineswegs in die Knie. Vielmehr verteidigen Sie auf kämpferische Weise Ihre gute Laune und lassen sich nicht die Butter vom Brot nehmen. Vielleicht versuchen Sie, ihn zunächst auf freundliche Weise zu umgarnen. Stellt er sich jedoch stur, können Sie ihm auch die kalte Schulter zeigen: "Mit mir nicht!"

Liebe und Erotik zeigen sich also sehr dynamisch, und bei der richtigen Resonanz fühlen Sie sich großartig und haben viel Spaß. Das Spielerische steht stärker im Vordergrund als das sanfte Fließen. Sie wollen Ihre Lust inszenieren, das gibt Ihnen Lebendigkeit. Wohl dem, der daran teilhaben kann und will!



Positive, verlässliche Entwicklung

24.06.2008 - 04.09.2008

Ihre Beziehungen zeigen jetzt einen verbindlichen Charakter und geben Ihnen Halt. Sie sind verantwortungsbewusst und gehen sehr strukturiert vor. Die sich entwickelnde Verlässlichkeit lässt Ihre Liebe erblühen und Ihr Vertrauen wachsen, mit wem auch immer Sie eine intensive Beziehung pflegen. Auf freundliche Weise finden Sie Anerkennung und Würdigung und geben das Gleiche an den Partner zurück.

Dabei sind Sie nicht unbedingt romantisch verschwärmt. Sie haben durchaus einen klaren, nüchternen Blick und sprechen alles an, was die Harmonie trüben könnte, aber auch das Schöne, Verbindende. Ihre Gradlinigkeit und Ehrlichkeit sind die Gewähr dafür, dass Ihre Beziehung auf einem soliden Fundament steht. Auch Ihre Bereitschaft zur Konsequenz trägt dazu bei, dass sich keine faulen Kompromisse einschleichen.

Berufliche Kontakte stehen ebenfalls unter einem günstigen Einfluss. Leistungsbereitschaft und Kompetenz in Verbindung mit freundlicher Bestimmtheit bringen Ihnen Sympathien und Respekt ein. Sie strahlen auf scharmante Weise Autorität aus. Ihnen wird jetzt zwar nichts geschenkt, doch Sie haben gute Erfolgsaussichten, denn Ihr Einsatz wird gewürdigt.



Aufbrechen von Partnerfixierung

27.06.2008 - 12.08.2008

In dieser Zeit spielen Freunde eine große Rolle, und Sie entwickeln die Initiative dazu, sie zu sehen. Dabei treten Sie mit Selbstbewusstsein auf, fühlen sich nicht etwa wie ein Anhängsel. Ihre Aktivitäten können auch unabhängig von Ihrem Partner stattfinden, denn Sie erleben sich als autonomes Individuum. Der Kontakt mit unterschiedlichen Freunden spiegelt Ihnen noch andere Facetten Ihrer Persönlichkeit als das Zusammenleben mit Ihrem Partner. So fühlen Sie sich möglicherweise umfassender und souveräner als sonst.

Wird Ihre Beziehung von Toleranz und echter Zuneigung getragen, ist ein solcher Ausflug in andere Gefilde eine Bereicherung für beide. Der Austausch über Ihre Erlebnisse und Eindrücke belebt das Zusammensein. Natürlich sind auch gemeinsame Unternehmungen mit Ihrem Partner möglich, doch Sie haben dennoch das Bedürfnis, Ihre Unabhängigkeit zum Ausdruck zu bringen. Vereinnahmungen und Bevormundungen lassen Sie nicht gelten, Sie brauchen Ihren freien Bewegungsradius.

Spielen Eifersucht und Kontrolle eine Rolle in der Partnerschaft, setzen Sie sich jetzt darüber hinweg und verfolgen Ihre eigenen Pläne. Sie wollen sich ungehindert und frei bewegen können und verteidigen Ihre Vorhaben unter Umständen auch kämpferisch. Sie wollen Ihren Partner nicht zum Maßstab all Ihren Tuns machen, sondern selbst entscheiden. Konflikte daraus können jedoch auch zu einer Bereinigung von Abhängigkeiten führen und Ihrer Partnerschaft so neue Impulse geben.



Annäherung mit Achtsamkeit und Bescheidenheit

02.07.2008 - 19.08.2008

Es fällt Ihnen jetzt nicht schwer, sich um die kleinen Dinge des Alltags zu kümmern und sorgfältig alle anstehenden Aufgaben zu erfüllen. Auch sind Sie gern bereit, Menschen, die Ihnen etwas bedeuten, mit Ihren Fähigkeiten zur Seite zu stehen. Wenn es etwas zu ordnen und zu klären gibt, sind Sie zur Stelle.

Natürlich brauchen Sie einen Ausgleich dafür, der vor allem in Wertschätzung für Ihren Einsatz besteht. Bei Anzeichen dafür, ausgenutzt zu werden, schlägt Ihr Instinkt Alarm, und Sie scheuen dann auch nicht, eine Aufrechnung zu machen. Falls Sie dennoch etwas schlucken, bekommt es Ihnen schlecht, schlägt Ihnen womöglich auf die Gesundheit, zumindest auf Ihre Psyche. Innere Wut gräbt Ihnen die Lebensfreude ab, macht Sie unleidlich und nörgelig. Dem können Sie aus dem Weg gehen, wenn Sie den Mund aufmachen und für Gerechtigkeit eintreten.

In der Liebe sind Ihre Vorstöße von einer gewissen Schüchternheit begleitet. Sie sind sehr vorsichtig und wollen auf keinen Fall etwas falsch machen. Lieber treten Sie selbst mit einer Liste Ihrer Fehler an, als vom anderen "ertappt" zu werden. Wenn Sie jedoch Vertrauen gefasst haben, fallen die Hemmungen weg, und Sie sorgen für ein erlesenes Zusammensein. Qualität ist wichtiger als Quantität. Sie achten auf alle Feinheiten, möchten das Beste für den anderen, sind aber auch selbst in der Lage, die feinsten Regungen zu genießen. Draufgängerisch sind Sie nicht, dafür ein Gourmet!



Die eigene Vorstellung von Beziehung ernst nehmen

07.07.2008 - 03.08.2008

Berufliche Beziehungen verlaufen sehr angenehm. Ihnen werden Sympathie und Respekt entgegengebracht, denn Sie verstehen es, freundlich und ausgleichend auf andere einzugehen. Was Sie jetzt erreichen, beruht hauptsächlich auf Ihrer persönlichen sozialen Kompetenz. Sie erkennen deutlich Ihre Gestaltungskraft und Vermittlungsfähigkeit als Verantwortung und gesellschaftliche Aufgabe. So ist es kein Wunder, dass Sie selbstbewusst auftreten, aber nicht etwa mit geschwollener Brust, sondern auf geschmeidige, freudige Weise. Ihr Engagement orientiert sich nicht nur an Sachthemen, sondern stellt die beteiligten Menschen in den Mittelpunkt.

Ihre Autorität teilt sich auch Ihrem Partner mit. Falls es Abhängigkeitsstrukturen in der Beziehung gibt, können Sie jetzt ziemlich souverän auftreten und die defizitäre Rolle verlassen. Sie übernehmen die Verantwortung für Ihre Vorstellungen von Liebe und handeln entsprechend. Sie verlangen Respekt, Gleichberechtigung und Autonomie. Vielleicht orientieren Sie sich an konventionellen Beziehungsmodellen. Aber Sie haben auch einen klaren Blick dafür, was eingefahrene Strukturen sind und ob diese tatsächlich Ihrer Bedürfnislage entsprechen. Dabei bemühen Sie sich um ein faires Urteil.

Ihre Kompromissbereitschaft hat dort ihre Grenzen, wo Sie sich in Ihrer persönlichen Entfaltung eingeschränkt fühlen. Sie wollen Ihr Leben selbst bestimmen und sich nicht in Konzepte einbinden lassen, die Ihrer Natur nicht entsprechen. So wird sich in dieser Zeit eine klare Stellungnahme herauschälen, die auch zu Konsequenzen führen kann.



Wunderbares Zusammenspiel

09.07.2008 - 22.07.2008

Männliche und weibliche Energien arbeiten jetzt auf angenehme, sich gegenseitig unterstützende Weise zusammen. Sie sind empfänglich für die Impulse Ihres Partners und verwerten sie auf konstruktive Weise. Ermunterung und freundliche Zugewandtheit wirken sich sowohl auf alltägliche Aufgaben als auch auf Liebe und Erotik positiv aus. Es gibt kein Drängen und Verlangen, sondern Bereitwilligkeit und gegenseitige Ergänzung. Eine Zeit beschwingter Harmonie und lustvoller Verbundenheit!

Selbst in einer belasteten Beziehung überwiegt die Kooperation. Streitfronten können überwunden werden, das Gemeinsame zeigt sich stärker als das Trennende. Versöhnlichkeit und tatkräftige Unterstützung überbrücken vorhandene Gräben und schaffen die Basis für einvernehmliche Lösungen. Sie können einen Meilenstein für zukünftige positive Entwicklungen setzen!



Hochgefühl und Lebensfreude

13.07.2008 - 06.08.2008

Sie begegnen dem Leben und der Liebe selbstbewusst und mit spielerischer Lust. Gibt es jemanden, der Ihr Herz berührt und Sie erotisch anspricht, laufen Sie zur Hochform auf. Ihre Kreativität sprudelt. Sie haben großen Spaß daran, Szenarios durchzuspielen, in denen Sie Ihre majestätische Seite unter den vorgestellten bewundernden Blicken anderer zum Ausdruck bringen, aber vor allem sich selbst gefallen. Nicht aus Eitelkeit, sondern aus Freude an Ihrem eigenen Potenzial, das sich entfalten und aus der Zwangsjacke einschränkender Konditionierungen ausbrechen möchte. Mit kindlicher Freude probieren Sie verschiedene Rollen aus. Sie lachen sogar gern über sich, mit wohl wollendem Augenzwinkern.

Kein Wunder, dass Sie attraktiv auf andere wirken! Sie strahlen wie die Sonne und haben es nicht nötig zu buhlen. Sie fühlen keinen Mangel, sondern sind erfüllt von Ihrer eigenen Lebensfreude. Sie fühlen sich an den Strom schöpferischer Energie angeschlossen und in sich rund. Von dieser Plattform aus kann eine Beziehung beginnen, in der beide ihre Autonomie wahren.

Ein Partner dient daher zum lustvollen Kräfteressen. Ein souveränes, eindeutig Ihnen zugewandtes Verhalten weckt Ihre Erotik. Sie mögen weder bei sich, noch beim anderen Unterlegenheitsgefühle, Sie wollen eine Begegnung in Würde und Kraft. Dafür sind Ihre Antennen jetzt sehr geschärft. Ein gewisser Stolz macht Sie unabhängig, wenn der andere Ihren Vorstellungen nicht entspricht und kein geeigneter Protagonist für Ihre Inszenierung ist. Hochmut wäre allerdings die schlechteste Variante, denn er verschließt Ihr Herz und bringt Ihre spielerische, lustvolle Kreativität und Ihren Humor zum Ersterben. Die Liebe zu sich selbst ist der Schlüssel zum Glück!



Liebe gedeiht durch persönliche Autonomie

18.07.2008 - 25.07.2008

In dieser Zeit herrscht eine selbstbewusste, eigensinnige Energie vor. Sie geben sich nicht einfach lieb, anschniegssam und gefügig, sondern sind auch in der Lage, eine Gegenposition einzunehmen. Das muss der Liebe keinen Abbruch tun, kann sie sogar beflügeln. Sie achten einfach darauf, dass Sie sich nicht vereinnahmen lassen. Sie legen großen Wert auf Ihre Autonomie.

Gerade wenn Sie sonst dazu neigen, sich vom Partner abhängig zu machen, erleben Sie sich jetzt forsch und selbstzentriert. Sie wollen bestimmen, welche Rolle Sie in der Beziehungsdynamik spielen, Sie wollen das Zepter über Ihr Leben in der eigenen Hand behalten. Das ist eine Kampfansage an herkömmliche Strukturen, bringt aber zugleich frischen Wind in das Miteinander. Sie animieren Ihren Partner sogar, ebenfalls eine klare Position einzunehmen.

Durch diese Haltung lösen Sie sich aus dem üblichen Hang, den anderen für Ihr Glück für zuständig und verantwortlich zu erklären. Sie sind bereit, selbst Verantwortung dafür zu übernehmen. Auf dieser mutigen Basis lässt sich etwas Kraftvolles, Lebendiges aufbauen!



Initialzündung für die Liebe

25.07.2008 - 01.08.2008

Eine ideale Konstellation für Liebe und lustvolle Erotik! In einer guten Beziehung schlagen die Wellen jetzt hoch, jeder bringt im anderen das Beste hervor. Der Geschlechterkampf wird zu einem sich gegenseitig bereichernden Liebesfest, jeder fühlt sich in seiner Kraft, die Anziehung ist optimal. Dies könnte auch der Beginn einer neuen erotischen Beziehung sein.

In einer unbefriedigenden Partnerschaft wird das Manko jetzt sehr deutlich. Statt aufeinander zuzugehen, gehen beide aneinander vorbei, wie um die mögliche Intimität zu vermeiden. Der Schmerz des einen, sich abgewiesen zu fühlen, geht mit einer gewissen Aggressivität des anderen einher, sei sie unterschwellig oder direkt. Dieses Spiel kann auch wechselseitig ablaufen und macht die Kluft zwischen beiden Partnern deutlich.

Der Konfrontation mit dieser Tatsache auszuweichen, ist die schlechteste Variante. Das ehrliche Eingestehen der eigenen Frustration ist sicher der bessere Weg, auch wenn dadurch der Segen nicht schon automatisch wieder gerade hängt. Was an Gefühlen Sie in dieser Situation erleben, sollte Sie hellwach machen und Sie aus dem Gewohnheitstrott herausholen. Zucken Sie nicht resigniert die Schultern, sondern kämpfen Sie für Ihre Liebe! Selbst wenn das bedeutet, die bestehende Beziehung zu verlassen. Gehen Sie dafür, das zu bekommen, was Sie vermissen - nicht mit Druck und Manipulation, sondern mit Mut und Wahrhaftigkeit!



Liebe braucht persönlichen Spielraum

04.08.2008 - 26.08.2008

In dieser Zeit zeigt sich das Bedürfnis nach individuellem Freiraum sehr ausgeprägt, besonders, wenn Sie sich in Ihre Partnerschaft eingeeengt fühlen. Sie wollen auch andere Kontakte pflegen, Freunde sehen, und zwar ohne stets mit dem Partner aufzutreten. Sie erleben sich vor allem als Individuum und nicht als Anhängsel einer Paarkonstellation.

Sind in Ihrer Beziehung eine solche Freiheit und Toleranz möglich, haben Sie eine spannende, abwechslungsreiche Zeit. Sie lassen sich gegenseitig eine lange Leine, und wenn Sie wieder aufeinander treffen, gibt es Interessantes auszutauschen. Natürlich sind auch gemeinsame Unternehmungen schön

und erfreulich, doch Sie identifizieren sich nicht vorrangig mit dem Paarkonsens, sondern mit Ihrer eigenen Haltung. Sie fühlen sich nicht als die andere Hälfte des Partners, sondern als eine eigenständige und vollständige Person, die sich auch Freiheiten herausnimmt.

Es könnte sich jetzt auch eine überraschende Liebesgeschichte auftun, die nicht in den üblichen Rahmen passt und Sie möglicherweise ziemlich aus dem Konzept bringt. Es geht dabei um das prickelnde Erleben des gegenwärtigen Moments, nicht um Zukunftsplanung. Eine solche Begegnung hat etwas von der Energie einer Urlaubsbekanntschaft, die oft gerade darum so erfreulich und frei ist, weil sie ein bisschen im luftleeren Raum angesiedelt ist und nicht die Begrenzungen einer verbindlichen, längerfristigen Beziehung hat. Wieweit Sie diesen schwebenden Zustand und dessen vielleicht abruptes Ende ertragen können, hängt von Ihrer inneren Autonomie ab. Sehr leicht tauchen nämlich doch Erwartungshaltungen auf und trüben die Offenheit und Frische des Augenblicks.

Ergibt sich eine solche Affäre neben einer bestehenden Beziehung, geht es für Sie darum, sie in Ihr Leben zu integrieren - ein echter Prüfstein für Ihre Stammbeziehung in Bezug auf Ehrlichkeit, Toleranz und Gestaltung. Letztlich geht es um "Herzerweiterung", die Überwindung von Besitzansprüchen, aber auch um Loyalität und Respekt den beteiligten Personen gegenüber und um Ihre eigene Standortbestimmung. Eine komplexe Situation, die Feingefühl, Augenmaß und Ehrlichkeit verlangt!



Die Guten ins Töpfchen, die Schlechten ins Kröpfchen

07.08.2008 - 30.08.2008

In Liebesdingen zeigen Sie sich eher nüchtern, manchmal auch spröde. Sie haben keineswegs eine rosarote Brille auf, sondern schauen sehr genau hin. Mit analytischer Klarheit untersuchen Sie, was Ihnen bekommt und was Ihnen missfällt. Ihr Anspruch auf Stimmigkeit ist groß, Sie lassen sich nicht einwickeln oder überrollen. Dies ist eine Zeit der Inventur und Revision.

In einer unbefriedigenden Beziehung neigen Sie zu Kritik, und es sind vor allem die kleinen Dinge, die Ihnen aufstoßen. Wenn sich bestimmte, für Sie unangenehme Verhaltensweisen stets wiederholen, sind Sie auf die Dauer nicht bereit, sie einfach hinzunehmen. Da Sie auch sich selbst gegenüber sehr kritisch sind, mögen Sie den Fehler zunächst bei sich suchen und sich dadurch ungenügend und wenig attraktiv finden. Doch Ihr Gefühl für Gerechtigkeit bringt Sie schließlich dazu, auch den Partner unter die Lupe zu nehmen und Ihren Unmut zu äußern.

Wenn Sie sich schwach und als Opfer der Situation fühlen, bleibt Ihnen Nörgelei als einziges Ventil. Die Folgen für die Atmosphäre liegen auf der Hand. Hier ist es wichtig, sich ernst zu nehmen und sich das Recht auf Ihre Vorstellungen und Wünsche zuzubilligen. Damit stoppen Sie die Abwärtsspirale von Unzufriedenheit und Selbstzweifeln.

Eine gute Beziehung erhält jetzt dagegen den Feinschliff. Ihre präzise Beobachtungsgabe und Ihr Bedürfnis nach Vollkommenheit paaren sich mit Ihrer Liebe, alles soll so schön und echt wie möglich sein. Wie ein Garten von Unkraut befreit werden muss, um Blumen und Früchte optimal zur Entfaltung zu bringen, sorgen Sie dafür, Störendes in der Beziehung bewusst zu machen und zu eliminieren.

Die praktischen Alltagssituationen sind der Schauplatz für diesen "Hausputz", Sie achten darauf, dass die Arbeit gerecht verteilt wird. Nachlässigkeit und Ausbeutung lassen Sie nicht gelten. Sie haben ein feines Gespür für Unausgewogenheiten, und Sie wollen sich wertgeschätzt fühlen. Ist das der Fall, zeigen Sie Ihre Liebe rückhaltlos. Andernfalls halten Sie sie unter Verschluss.



Wunderbare, inspirierende Verbundenheit

10.08.2008 - 16.08.2008

Sie sind sehr offen für Begegnungen und haben Lust, das Zusammensein aktiv mit zu gestalten. Ihr freundliches Entgegenkommen trifft auf ein begeistertes Echo, und das Zusammenspiel der Kräfte lockt Seiten in Ihnen hervor, die sonst vielleicht eher schlummern. Sie versprühen Ihren Scharm und Ihre Liebe auf unwiderstehliche Weise, ohne Angst zu haben, sich dabei etwas zu vergeben. Dies gilt für alle Situationen, in denen Sie sich von Ihrem Gegenüber angenommen und wertgeschätzt fühlen. Die gegenseitige Akzeptanz steigert die Lebensfreude.

Nimmt Ihr Partner Ihre Bereitwilligkeit und Offenheit nicht wahr oder geht er nicht darauf ein, bedeutet das einen großen Schmerz für Sie. Sie lieben den Austausch des Gebens, doch wenn der andere sich entzieht und nichts annehmen will, ist es, als würde er Ihnen die Tür vor der Nase zuknallen. Wenn Sie sich von der Beurteilung durch Ihren Partner ziemlich abhängig machen, fühlen Sie sich schnell abgewertet und missachtet, Ihr Selbstbewusstsein rauscht in den Keller. Ihr Lächeln erstirbt, der Glanz weicht aus den Augen, Sie fühlen sich grau und nicht liebenswert.

Eine solche Reaktion ist ein starkes Warnsignal dafür, dass Sie auf dem falschen Dampfer sind und dem anderen zu viel Macht über sich einräumen. Ihr Partner reagiert aus seiner eigenen Befindlichkeit heraus, und wenn er Ihr Spiel nicht lustvoll mitspielen kann, versucht er vielleicht, Sie abzuwerten, um selbst nicht so schlecht dazustehen. Seine Meinung ist deswegen noch lange kein rechtsgültiges Urteil über Sie. Sie wissen selbst, wie Sie sich fühlen und ob Ihre Liebe echt ist. Besinnen Sie sich auf Ihre innere Kraft, Liebe und Schönheit. Ihr eigenes Herz ist die Quelle Ihrer gegenwärtigen Freude. Wer nicht daran teilnehmen will, hat Pech gehabt. Sie jedenfalls meinen es gut.



Nach innen gewandte Energie

13.08.2008 - 16.09.2008

Ihre Aktivitäten finden hinter den Kulissen statt. Sie haben öfter das Bedürfnis, sich zurückzuziehen und die Dinge mit sich selbst abzumachen. Ihre Ideen und Strategien entwickeln Sie auf meditative Weise, und dafür brauchen Sie das temporäre Alleinsein.

Hat Ihr Partner Verständnis dafür und lässt Sie gewähren, tauchen Sie mit neuen Inspirationen wieder auf und befruchten damit die Beziehung. Ihre so gewonnenen Erkenntnisse dringen durch die Oberfläche alltäglicher Definitionen der vorhandenen Situation. Sie streben danach, die subtilen Ebenen der Realität mit in das Zusammensein einzubeziehen.

Gibt es unbewältigte und unausgesprochene Spannungen und Unverträglichkeiten in der Partnerschaft, könnten Sie jetzt Pläne schmieden, sich daraus zu befreien. Spielt unterdrückte Wut eine Rolle, fallen Ihre inneren Strategien entsprechend heftig aus, ohne dass Sie viel davon nach außen geben. Sie nehmen Anlauf für einen Schritt nach vorn zu mehr Eigenständigkeit.

Es kann auch sein, dass Sie sich ohnmächtig und gefangen fühlen und Ihre Energie in grollende Resignation stecken. Dieser Weg lähmt Ihre vorhandene Handlungskraft und ist sehr unbefriedigend, denn er basiert auf Vermeidung und Angst vor Konfrontation und den entsprechenden Konsequenzen. Machen Sie sich lieber klar, was Sie wirklich wollen, was sein müsste, damit Sie sich kraftvoll und gut fühlen. In solchen Bildern steckt die Energie, die Sie zur entschiedenen Tat ermutigt, sodass Sie nach dieser Phase aktiv werden können.



Versöhnliches, scharmantenes Vorgehen

20.08.2008 - 04.10.2008

Sie nähern sich den Menschen mit freundlicher Verbindlichkeit und diplomatischem Geschick. Fairness und Gerechtigkeit stehen ganz oben auf Ihrer Wertskala, und vermutlich kommen Sie öfter in die Situation, schlichten zu müssen. Ihre Mitmenschen spüren, dass Sie ein geeigneter Ansprechpartner dafür sind, und vertrauen Ihrem Rat.

Auch in der Partnerschaft bemühen Sie sich um harmonischen Ausgleich und tun viel für eine angenehme Atmosphäre. Aber Sie verlangen auch Gleichberechtigung und reagieren empfindlich, wenn darin ein Ungleichgewicht herrscht. Doch auch bei Auseinandersetzungen suchen Sie stets einen friedlichen, einvernehmlichen Weg der Klärung und sind bereit, ebenfalls Ihren Anteil an Konflikten zu sehen.

Wenn direkte Entscheidungen ins Haus stehen, tun Sie sich vielleicht etwas schwer. Sie brauchen eine Zeit des Abwägens, um die möglichen Konsequenzen der infrage stehenden Wege durchzuchecken. Lassen Sie sich nicht zu lauen Kompromissen verführen, um einer Konfrontation auszuweichen! Sie bezahlen dafür mit reduzierter Lebensfreude, und wirklicher Friede stellt sich so nicht ein.

In der Liebe sind Sie sehr empfänglich für galantes Verhalten, nicht in eitlen Sinne, sondern als Form der Wertschätzung und des Stils. Ein schöner Blumenstrauß oder ein Geschenk als Ausdruck dafür öffnet Ihr Herz. Besonders in einer Beziehung mit eingefahrenen Gewohnheiten kann das eine erfreuliche Belebung bewirken, denn Ihre Freude darüber teilt sich auch Ihrem Partner mit. Doch es muss freiwillig kommen, sonst fehlt der Glanz des inneren Impulses.



Wohin geht der Weg?

26.08.2008 - 07.09.2008

Es herrscht eine Reizspannung, die sehr fruchtbar sein und viel Energie freisetzen, aber auch zu Konflikten führen kann. Das streitbare und vermittelnde Element prallen aufeinander und verlangen eine konstruktive Lösung, denn weder "Krieg" allein noch verharmlosender Frieden werden den gegenwärtigen Anforderungen gerecht.

Es braucht eine konstruktive Synthese, in der die kämpferischen Kräfte für einen lebendigen, dynamischen, in die Zukunft gerichteten Ausgleich der Kräfte in der Beziehung eingesetzt werden. Dafür ist es notwendig, die anstehenden Konflikte ungeschminkt, aber auf faire Weise beim Namen zu nennen. Sie können sich also nicht in Passivität zurückziehen, sondern müssen Entscheidungen fällen, um die Hindernisse zu beseitigen und das vorhandene Potenzial der Beziehung zu erhalten und zu fördern.

In einer grundsätzlich intakten Beziehung müssen Sie nichts befürchten. Der anstehende Prozess dient eher einer Klärung und Bereinigung, sodass das Wesentliche umso deutlicher hervortritt. Sie können sich mit Lust, Liebe und Entschiedenheit daran machen, das "Unkraut" zu jäten und eine Strategie für echte Verbundenheit zu entwickeln. Streit ist nicht nötig, Klarheit und Eindeutigkeit sind gefragt. Auf der Grundlage von Ehrlichkeit und Eigenverantwortlichkeit kann sich sogar eine wunderbare, erfüllende Leidenschaftlichkeit entwickeln.

Zeigen sich nicht zu vereinbarende Differenzen, ist dennoch ein einvernehmlicher Ausweg möglich. Jeder bezieht zwar eindeutig Stellung, aber nicht auf Kosten des anderen. Jeder muss für sich selbst die Konsequenzen ziehen.



Auf der Suche nach dem Liebeszauber

27.08.2008 - 14.09.2008

In dieser Zeit findet die Liebe innen, sozusagen im Geheimen, statt. Die eigenen Wünsche, Sehnsüchte, Enttäuschungen werden zum Thema. Es besteht eine Tendenz zu innerem Rückzug, manchmal mit depressiver Komponente, besonders wenn Sie in einer unbefriedigenden Beziehung leben. Hoffnungslosigkeit kann sich breit machen und zu Selbstmitleid und Resignation führen. Mit Schuldzuweisungen kommen Sie jedoch nicht vom Fleck.

Es gibt einen fruchtbareren Weg, sich mit dem Status quo der Beziehung und der eigenen Rolle darin zu beschäftigen. Indem Sie sich ganz bewusst auf Ihre eigenen Werte und Ihre Liebesfähigkeit besinnen, verbinden Sie sich mit Ihrer inneren Kraft und haben es nicht länger nötig, sich zu beklagen und sich als Opfer zu fühlen. Selbstrespekt und Ehrlichkeit gegenüber den eigenen Motiven Ihres bisherigen Verhaltens sind der Schlüssel, sich aus Abhängigkeit zu lösen.

Dazu ist ein meditativer Zugang nötig. Sie müssen tief in sich hineinfühlen, um hinter Ihrer passiven Opferrolle Ihre aktive Beteiligung an dem erlebten Prozess zu entdecken. Wenn Ihnen etwas angetan wird, besteht Ihr aktiver Part darin, es zuzulassen, meist aus einem tief verwurzelten Minderwertigkeitsgefühl heraus. Ein Teil von Ihnen meint, es geschehe Ihnen ganz recht. In dieser Zeit können Sie allerdings lernen, sich selbst ernst zu nehmen und sich gern zu haben.

Setzen Sie Ihre kreative Fantasie ein, entwerfen Sie ein alternatives Bild liebevollen Miteinanders, das Ihren Bedürfnissen entspricht und Ihre Fähigkeiten, eine Situation schön zu gestalten, zum Erlühen bringt. Wenn Ihr Partner solche Vorstellungen und Vorschläge immer wieder boykottiert, müssen Sie sich klar darüber werden, worauf Sie verzichten wollen und können, und möglicherweise über Konsequenzen nachdenken.

In einer intakten Beziehung erlaubt diese Zeit sehr innige Begegnungen, eine Art Ineinanderfließen. Durch Ihre Sensibilität und Offenheit bekommen Sie Zugang zu feinsten Wahrnehmungen, Sie erleben sich selbst und Ihren Partner auf subtile Weise und sehr umfassend und vielschichtig. Das übliche Alltagsbild bekommt ungeahnte Fassetten, das bisher Unsichtbare wird durch den liebenden Blick sichtbar. Die Liebe führt in eine spirituelle Dimension.

Eine weitere Entsprechung könnte eine heimliche Liebesaffäre sein.



Würdigung als Eintrittskarte

30.08.2008 - 11.09.2008

Sie zeigen Ihre Unabhängigkeit auf selbstbewusste Weise. Das schließt Kooperation durchaus ein, doch nicht in Form von falscher Anpassung. Ihre Ausstrahlung hat etwas Würdevolles, Ihr Gegenüber spürt Ihre Autorität, ohne dass Sie mit dem Säbel rasseln müssten.

Ein Partner, der Sie wirklich schätzt, kommt in den Genuss Ihrer vitalen Kraft und Ihrer Erotik. Unter seinen liebenden, bewundernden Blicke laufen Sie zur Hochform auf und öffnen Ihre Schatzkammer. Sie spielen dabei eine aktive Rolle. Ihr Angebot kann einen fordernden Charakter haben, doch nicht als Machtergreifung, sondern als Einladung, ebenfalls in die Vollen zu gehen. Sie verlangen Gleichberechtigung.

Dabei Sie haben ein waches Auge für die vorhandene Dynamik. Schleichen sich Misstönen im Sinne von Missachtung ein, kennen Sie kein Pardon und verschließen sich abrupt - keine Perlen vor die Säue! Da sind Sie ganz radikal und strafen Ihren Partner mit Verachtung. Nehmen Sie aber auch Ihr eigenes Verhalten unter die Lupe, damit Sie unterscheiden können, ob es eine Kompensation für Ihre Kränkung oder wirklich souverän und selbstzentriert ist. Die Flucht in stolze Isolation macht Sie einsam und löst das Problem nicht. Erlauben Sie sich, die Dinge klar beim Namen zu nennen und Ihre Konsequenzen darzulegen. So verschaffen Sie sich Respekt. Auf dieser Grundlage ist eine neue Annäherung möglich.



Liebe mit Stil

31.08.2008 - 24.09.2008

Sie haben ein starkes Bedürfnis nach Schönheit und Harmonie und sind bereit, eine Menge dafür zu tun. Ihre Freude am Gestalten veranlasst Sie dazu, ein stilvolles Ambiente als Bühne für harmonische, anregende Kontakte zu schaffen. Im Partner suchen Sie einen freundlichen Spiegel. Galante Aufmerksamkeiten locken Ihren Scharm hervor, doch müssen sie echt sein und von Herzen kommen. Leere, konventionelle Gesten lassen Sie kalt.

Sie haben einen ausgeprägten Sinn für Fairness und Ausgewogenheit. Die Liebe sollte ein schöner, anmutiger Tanz zu zweit sein, an dessen Gelingen beide gleichermaßen ihren Anteil haben. Eine solche Harmonie ist das höchste Glück für Sie. Das Wechselspiel von sich nähern und sich wieder etwas entfernen entfacht Ihre Erotik. Sie suchen nicht in erster Linie Leidenschaft, sondern eine kultivierte Annäherung.

Fehlen Ihnen die Beachtung und das Engagement Ihres Partners, verlieren Sie die Motivation. Ohne positive Resonanz fühlen Sie sich wie in einem schalltoten Raum und empfinden auch sich selbst nicht mehr attraktiv. Ihr Lebensgefühl wird grau.

Um diesen Mangel zu kompensieren, mögen Sie sich eine Weile noch mehr ins Zeug legen, doch schließlich hören Sie einfach auf, packen Ihre schönen Requisiten wieder ein und köcheln auf Sparflamme. Sie sind auf die Mitwirkung eines Gegenüber angewiesen, um sich richtig entfalten zu können und sich schön und anziehend zu fühlen.

Darin liegt allerdings auch ein Fallstrick: Ihre Außenorientiertheit bringt Sie in Abhängigkeit. Steuern Sie dagegen, schauen Sie sich selbst freundlich an! Sie wissen genau, welche Fähigkeiten Sie haben. Eine schöne Blume ist aus sich heraus schön, sie ist es auch, wenn niemand hinsieht, es gehört einfach zu ihrer Natur. Probieren Sie es mit einem Solotanz, auch so können Sie Ihre Anmut üben und pflegen!



Lustvolle Liebesspiele

03.09.2008 - 10.09.2008

Sie fahren jetzt zur Hochform auf und versprühen Ihren Scharm auf unübersehbare Weise. Ihre Lockrufe haben eine lustvoll offensive Komponente. Wenn Sie ein offenes Gegenüber haben, schaukelt sich die gute Laune geradezu hoch, und alles wird mit einer kräftigen Prise Erotik gewürzt. Durch Ihre lebendige, selbstbewusste Ausstrahlung eröffnen Sie sich manche Chance. Der Ton ist direkt und unverblümt, auch Freunden und anderen netten Menschen gegenüber.

Gift in dieser Situation ist Eifersucht. Da Ihre Lebenslust eine Streuwirkung hat und auch von anderen wahrgenommen wird, mag Ihr Partner, wenn er Sie als Besitz betrachtet, sich verunsichert fühlen und Sie angreifen. Eine solche Reaktion zwingt Sie jetzt aber keineswegs in die Knie. Vielmehr verteidigen Sie auf

kämpferische Weise Ihre gute Laune und lassen sich nicht die Butter vom Brot nehmen. Vielleicht versuchen Sie, ihn zunächst auf freundliche Weise zu umgarnen. Stellt er sich jedoch stur, können Sie ihm auch die kalte Schulter zeigen: "Mit mir nicht!"

Liebe und Erotik zeigen sich also sehr dynamisch, und bei der richtigen Resonanz fühlen Sie sich großartig und haben viel Spaß. Das Spielerische steht stärker im Vordergrund als das sanfte Fließen. Sie wollen Ihre Lust inszenieren, das gibt Ihnen Lebendigkeit. Wohl dem, der daran teilhaben kann und will!



Klarheit und Verlass

05.09.2008 - 12.09.2008

Sie fühlen sich selbstbewusst und sicher und nehmen eine klare, freundliche Haltung zu Ihrem Partner und Ihren Freunden ein. Jeder spürt Ihre innere Autorität, ohne dass Sie dick auftragen müssten. So kann das Echo nicht anders als positiv sein. Sie erfahren Wertschätzung, die Ihnen gern gegeben wird. Auch wenn Sie verbindlich sind, bleiben Sie doch bei der Wahrheit. Sie sind nicht so abhängig von der Resonanz auf Ihr Verhalten wie vielleicht zu anderen Zeiten, denn Sie haben Ihren eigenen Standpunkt. Sie haben es nicht nötig, um Sympathie zu buhlen oder sich dafür zu verbiegen. Wem Sie ein aufrechtes Ja sagen, der kann auf Sie zählen.

Ebenso können Sie auch Nein sagen, ohne dass es verletzend ist. Ihnen geht es allein um Ihre Wahrheit, niemand muss deswegen gleich angeklagt werden. Sie haben Verständnis für die Situation des anderen, lassen sich deshalb jedoch keineswegs von Ihrem Weg abbringen. Daraus lässt sich eine Basis echter, verlässlicher Verbundenheit zimmern, die auch Veränderungen innerhalb der Beziehung verkraftet.



Frieden und Vertrauen

12.09.2008 - 19.09.2008

Eine angenehme Zeit für alle Beziehungen. Geben und Nehmen sind ausgewogen. Sie sind sowohl empfänglich für Initiativen von außen, als auch bereit, selbst auf andere zuzugehen. Begegnungen spielen sich in einer harmonischen Atmosphäre ab, die von gegenseitiger Wertschätzung geprägt ist. Das gilt für Freundschaften ebenso wie für Liebesbeziehungen.

Niemand muss dem anderen etwas beweisen, es herrscht weitgehender Konsens. Selbst Schwierigkeiten in der Partnerschaft lassen sich auf faire und verständnisvolle Weise bewerkstelligen. Jeder ist bereit, dem anderen unter die Arme zu greifen oder um Hilfe zu bitten, wenn er es braucht. Es herrscht ein ruhiger, freundlicher und versöhnlicher Fluss der Gefühle, der allen Beteiligten Rückhalt bietet und Vertrauen schenkt.



Selbstbewusste Tatkraft

12.09.2008 - 24.09.2008

Sie treten entschieden auf und wissen, was Sie wollen. Ihre Klarheit macht Sie gelassen und handlungsfähig. Sie lassen sich in Ihren Vorhaben nicht verunsichern oder in eine Konkurrenzsituation drängen.

Akzeptiert und schätzt Ihr Partner Ihre Stärke und Eigenständigkeit, ist eine fruchtbare Zusammenarbeit möglich. Sie können sich mit Ihren unterschiedlichen Fähigkeiten gegenseitig ergänzen und sich aufeinander verlassen. Was Sie jetzt in Angriff nehmen, ist von Erfolg gekrönt.

Gibt es Konflikte und Differenzen, behalten Sie dennoch Ihre Souveränität, flippen nicht gleich aus, sondern vertreten Ihren Standpunkt mit Nachdruck. Sie sind nicht bereit, etwas zu erdulden, Sie handeln und sind bereit, die Konsequenzen zu tragen. Der Schlagabtausch ist auf eine konstruktive Lösung gerichtet, für die Sie energisch und selbstbewusst eintreten. Sie geben die Marschroute vor, lassen sich aber durchaus auf Unterstützung ein, wenn sie ehrlich gemeint ist. Gibt es keinen gedeihlichen Kompromiss, gehen Sie Ihrer Wege.



Lust auf Spontaneität

15.09.2008 - 05.10.2008

Sie treten sehr freundlich und zugewandt auf, Ihr Scharm ist von frischer Direktheit. In Liebesdingen sind Sie jetzt nicht zögerlich, Sie bekunden Ihre Sympathie eindeutig und ohne Umschweife. Allerdings fallen Sie nicht mit der Tür ins Haus, etwas Galanterie sollte schon sein! Die Eintrittskarte zu Ihnen erlangt man durch Stil, Sie möchten sich umworben fühlen.

In einer bestehenden Beziehung ergreifen Sie gestalterische Initiative. Sie wissen, was Sie wollen, und richten die Situationen nach Ihrem Geschmack ein. Sie tun gern etwas für Ihren Partner, aber Sie wollen sich auch selbst wohl fühlen. Bescheiden abzuwarten oder sich unterzuordnen, ist jetzt nicht Ihr Ding.

Gibt es Konfliktpunkte, greifen Sie gern vermittelnd ein. Ihnen liegt die Harmonie am Herzen, darum suchen Sie nach Möglichkeiten zu einem Kompromiss. Sie verstehen es, einen Ausgleich zu schaffen und kontroverse Positionen zu glätten, ohne Ihren eigenen Standpunkt zu leugnen.

Spontane Unternehmungen sind nach Ihrem Geschmack. Sie lieben die frische Energie des augenblicklichen Schwungs. Wenn Ihnen ein Angebot gefällt, überlegen Sie nicht lange, sondern ergreifen die Gelegenheit. Abgezirkelte, geplante Ereignisse langweilen Sie eher. Das spüren Sie besonders, wenn Sie sonst eher verhalten sind. Geben Sie Ihren Impulsen nach, ohne viel wenn und aber - Sie werden sich höchst lebendig fühlen!



Ich bestimme, was läuft!

17.09.2008 - 25.10.2008

Sie haben eine enorme Schubkraft und werden im Sinne Ihrer eigenen Bedürfnisse und Anliegen aktiv. Sie warten nicht auf eine Aufforderung oder Erlaubnis von außen, sondern nehmen die Dinge selbst in die Hand. Wozu Sie sich noch vor kurzem für unfähig hielten, gehen Sie jetzt mit Mut und Energie an. Sie haben dabei Ihren eigenen Kopf und lassen sich ungern in Ihre Vorhaben hineinreden. Sie haben den Ehrgeiz, die Dinge allein zu bewerkstelligen.

Ihr Partner tut gut daran, Sie gewähren zu lassen und Ihnen keine Knüppel zwischen die Beine zu werfen, denn das würde Ihren Zorn erregen und Sie erst recht zu Alleingängen anstacheln. Seien Sie aber trotzdem offen für wohlmeinende Hinweise, denn in Ihrer eigenwilligen Impulsivität könnten Sie überstürzt handeln und manches übersehen. Sie wissen selbst am besten, wie Sie die Kooperationsbereitschaft Ihres Partners einzuschätzen haben. Wenn grundsätzlicher Konsens herrscht, wird er Ihre Eigenständigkeit zu schätzen wissen, Sie unterstützen und sicher auch selbst davon profitieren.

Ist dies dagegen gerade ein Streitpunkt und fühlen Sie sich bisher in Ihrer Spontaneität ausgebremst, werden Sie sich jetzt durchsetzen und Ihren Weg gehen. Falsche Kompromisse sind nicht möglich, dazu wissen Sie zu genau, was Sie wollen. Die kämpferische Energie kann zu Konkurrenz und Streit führen, doch wenn der Schlagabtausch fair ist, wird sich ein neues Gleichgewicht der Kräfte einstellen.



Die verborgenen Schätze tiefster Gefühle heben

25.09.2008 - 18.10.2008

Sie haben jetzt Zugang zu Ihren leidenschaftlichen Tiefen und wünschen sich einen intensiven Austausch auf allen Ebenen, vor allem auf seelischer und erotischer Ebene. Wieweit Sie dies zulassen, hängt vom Grad Ihrer Offenheit ab. Blockieren innere Tabus Sie, fühlen Sie sich zwar einerseits magisch von solchen Möglichkeiten angezogen, fürchten sich andererseits aber davor, die Kontrolle zu verlieren. Ein Teil treibt Sie zu Grenzerfahrungen, um sich existenziell und ohne Maske zu erleben, ein anderer Teil verweigert den Sprung in die Tiefe.

Das Bedürfnis, die Situation unter Kontrolle zu halten, mag Sie veranlassen, zu manipulativen Mitteln zu greifen. Doch was Sie damit erreichen, führt nicht zu Ihrer Befriedigung. Denn, was Sie haben wollen, wird Ihnen nicht freiwillig gegeben, und Ihre innere Angespanntheit lässt Sie nicht ins Fließen kommen. Misstrauen hält Sie gefangen und auf Distanz.

Um das Potenzial dieser Zeit wirklich ausschöpfen zu können, sind Loslassen und Öffnung nötig. Auf dem Weg dorthin entdecken Sie Ihre Erwartungshaltungen, Ihre Fixierung an bestimmte Konzepte. Diese halten Sie wie einen Schutzschild um die Quelle Ihrer ekstatischen Lust und Ihrer Hingabe. Ihr Blick ist auf den Partner gerichtet statt auf Ihr inneres Erleben. Was Sie nur bei sich finden können, projizieren Sie auf ihn und erwarten die Erfüllung durch ihn. Es ist, als würden Sie ihm den Schlüssel zu Ihrem Ferrari geben, während Sie eigentlich selbst am Steuer sitzen und den Geschwindigkeitsrausch und die Potenz erleben wollen.

Lassen Sie Ihre Leidenschaftlichkeit zu, kommen Sie mit Ihrer ursprünglichen Lebendigkeit in Berührung. Sie loten die ganze Palette Ihrer Gefühle aus, alles darf sein. Es gibt nichts Festgelegtes zu erreichen, nur die völlige Authentizität zu erfahren, Sie verschmelzen mit Ihrem eigenen Kern! Halten Sie sich dagegen eine Hintertür offen, sind Sie nicht etwa frei, sondern binden sich in Abhängigkeit an das "Objekt Ihrer Begierde". Sie erzeugen einen künstlichen Mangel, während Ihre ekstatische Lebendigkeit schon immer Ihnen gehört hat und immer nur Ihnen gehören kann. Tauchen Sie ein in Ihr eigenes köstliches Elixier!



Wunderbare, inspirierende Verbundenheit

28.09.2008 - 04.10.2008

Sie sind sehr offen für Begegnungen und haben Lust, das Zusammensein aktiv mit zu gestalten. Ihr freundliches Entgegenkommen trifft auf ein begeistertes Echo, und das Zusammenspiel der Kräfte lockt Seiten in Ihnen hervor, die sonst vielleicht eher schlummern. Sie versprühen Ihren Scharm und Ihre Liebe auf unwiderstehliche Weise, ohne Angst zu haben, sich dabei etwas zu vergeben. Dies gilt für alle Situationen, in denen Sie sich von Ihrem Gegenüber angenommen und wertgeschätzt fühlen. Die gegenseitige Akzeptanz steigert die Lebensfreude.

Nimmt Ihr Partner Ihre Bereitwilligkeit und Offenheit nicht wahr oder geht er nicht darauf ein, bedeutet das einen großen Schmerz für Sie. Sie lieben den Austausch des Gebens, doch wenn der andere sich entzieht und nichts annehmen will, ist es, als würde er Ihnen die Tür vor der Nase zuknallen. Wenn Sie sich von der Beurteilung durch Ihren Partner ziemlich abhängig machen, fühlen Sie sich schnell abgewertet und missachtet, Ihr Selbstbewusstsein rauscht in den Keller. Ihr Lächeln erstirbt, der Glanz weicht aus den Augen, Sie fühlen sich grau und nicht liebenswert.

Eine solche Reaktion ist ein starkes Warnsignal dafür, dass Sie auf dem falschen Dampfer sind und dem anderen zu viel Macht über sich einräumen. Ihr Partner reagiert aus seiner eigenen Befindlichkeit heraus, und wenn er Ihr Spiel nicht lustvoll mitspielen kann, versucht er vielleicht, Sie abzuwerten, um selbst nicht so schlecht dazustehen. Seine Meinung ist deswegen noch lange kein rechtsgültiges Urteil über Sie. Sie wissen selbst, wie Sie sich fühlen und ob Ihre Liebe echt ist. Besinnen Sie sich auf Ihre innere Kraft, Liebe und Schönheit. Ihr eigenes Herz ist die Quelle Ihrer gegenwärtigen Freude. Wer nicht daran teilnehmen will, hat Pech gehabt. Sie jedenfalls meinen es gut.



Liebe gedeiht durch persönliche Autonomie

30.09.2008 - 06.10.2008

In dieser Zeit herrscht eine selbstbewusste, eigensinnige Energie vor. Sie geben sich nicht einfach lieb, anschniegamsam und gefügig, sondern sind auch in der Lage, eine Gegenposition einzunehmen. Das muss der Liebe keinen Abbruch tun, kann sie sogar beflügeln. Sie achten einfach darauf, dass Sie sich nicht vereinnahmen lassen. Sie legen großen Wert auf Ihre Autonomie.

Gerade wenn Sie sonst dazu neigen, sich vom Partner abhängig zu machen, erleben Sie sich jetzt forsch und selbstzentriert. Sie wollen bestimmen, welche Rolle Sie in der Beziehungsdynamik spielen, Sie wollen das Zepter über Ihr Leben in der eigenen Hand behalten. Das ist eine Kampfansage an herkömmliche Strukturen, bringt aber zugleich frischen Wind in das Miteinander. Sie animieren Ihren Partner sogar, ebenfalls eine klare Position einzunehmen.

Durch diese Haltung lösen Sie sich aus dem üblichen Hang, den anderen für Ihr Glück für zuständig und verantwortlich zu erklären. Sie sind bereit, selbst Verantwortung dafür zu übernehmen. Auf dieser mutigen Basis lässt sich etwas Kraftvolles, Lebendiges aufbauen!



Leidenschaftliches Ringen

05.10.2008 - 16.11.2008

In dieser Zeit tauchen viele Dinge aus dem Untergrund auf, die Sie bisher zurückgehalten oder verdrängt haben. Schwelende Konflikte werden jetzt aktuell, und es kann heftige Auseinandersetzungen geben. Alter Groll bricht sich Bahn, und Sie schrecken nicht davor zurück, heiße Eisen anzupacken.

Das führt im besten Fall zu einer Generalreinigung der Beziehungsdynamik, denn alles kommt auf den Tisch. Tiefe Betroffenheit kann einem vorhandenen Stellungskrieg ein Ende bereiten und eine neue Intimität entstehen lassen. Allerdings brauchen Sie dazu den Mut zu totaler Ehrlichkeit. Durch Manipulation lässt sich nichts Echtes erreichen.

Die Themen dieser Zeit sind Macht, Ohnmacht, Fremdbestimmung, Eifersucht und Rachegefühle als Reaktion auf eigene Defizite. Also, keine leichte Kost! Untersuchen Sie Ihre eigenen Motive für Ihr Verhalten, denn Sie können nur sich selbst, nicht den anderen ändern. Zeigen sich unüberwindbare Differenzen, sind entsprechende Konsequenzen nicht ausgeschlossen. Sammeln Sie kein innerliches Gift an, es lähmt Sie nur und ändert nichts zum Besseren. Stecken Sie Ihre Energie in Lösungen, die Sie aus dem Gefühl von Ohnmacht befreien und Sie in Ihre Handlungskraft versetzen. Manchmal ist ein ehrlicher Schnitt besser als ein halbherziges Festhalten am Status quo.

In einer guten Beziehung erleben Sie hingegen eine intensive, leidenschaftliche Zeit mit emotionalen und erotischen Höhepunkten, die Sie verwandeln können. Je tiefer Sie sich einlassen, ohne den anderen zu verschlingen oder sich selbst verschlingen zu lassen, desto befriedigender ist das Zusammensein. Sie können alles miteinander teilen, ohne Tabus, wenn Achtung und Ehrlichkeit im Spiel sind.



Fülle und Genuss

06.10.2008 - 01.11.2008

Sie verfügen über ein angenehmes Selbstwertgefühl und fühlen sich attraktiv und sinnlich. Aber Sie gehen damit nicht "hausieren", man kann Sie nicht im Sturm erobern. Aus einer gewissen Abgrenzung heraus verströmen Sie einen ruhigen Scharm. Schnelle Abenteuer suchen Sie nicht, Ihr Sinnen ist eher auf Dauer ausgerichtet. Sie engagieren sich nur, wenn es sich nach Ihrem Empfinden lohnt. Kleine Geschenke und Zuvorkommenheiten machen Sie geneigt, aber nicht käuflich.

Ihre Finanzen könnten einen warmen Regen erhalten und Ihre Laune und Ihr Selbstbewusstsein heben. Die Sicherheit, die Sie daraus gewinnen, schenkt Ihnen Gelassenheit. Sie genießen es, auf eigenen Füßen zu stehen, erlauben sich, schöne Dinge zu kaufen, und sind auch Ihrem Partner gegenüber großzügig. Sie lassen es sich gern wohl ergehen und sind sinnlichen Genüssen aufgeschlossen.

Auch gemeinsame Finanzen können jetzt ein Thema sein. Sie achten dabei auf gerechte Verteilung und klare Abgrenzung. Abhängigkeit ist nichts für Sie. Sollte es dennoch gerade so sein, werden Sie es besonders deutlich spüren. Sie brauchen eine eigene Basis, um sich voll und souverän öffnen zu können. Um etwas zu bitten, fällt Ihnen schwer. Nur wenn Sie sich richtig geliebt und wertgeschätzt fühlen, können Sie etwas annehmen, denn Sie wissen, dass auch Sie etwas zu geben haben.



Lustvolles oder Streitbares Kräfteressen

07.10.2008 - 13.10.2008

Dies kann eine sehr produktive Zeit sein, allerdings auch einigen Zündstoff enthalten. Das Energieniveau ist hoch, und je nach Konsens werden gemeinsame Projekte mit Engagement vorangetrieben, oder es liegt Streit darüber in der Luft, wer was macht und wer mehr tut als der andere. Das Wechselspiel zwischen kämpferischen und kooperativen Kräften bestimmt die Dynamik.

Ein starkes Gewicht wird auf Eigeninitiative und Selbstständigkeit gelegt. Sind Sie eher auf Zusammenarbeit programmiert, könnten Sie frustriert sein, weil Sie mit Ihrer Arbeit allein dastehen. Sie müssen in den sauren Apfel beißen und Ihre Angelegenheiten selbst regeln. Haben Sie es ohnehin lieber, Ihrer eigenen Wege zu gehen, legen Sie sich richtig ins Zeug und demonstrieren Ihre Stärke, nehmen aber dennoch Ungleichgewichte wahr.

Das Maß an Liebe entscheidet darüber, ob Sie die vorhandenen Energien spielerisch-lustvoll einsetzen und mit einem rechten Schuss Erotik würzen oder ob Sie mit einer Wut im Bauch herumlaufen und sich nicht richtig geschätzt fühlen. In diesen Tagen erleben Sie sehr deutlich, wie ausgewogen und zufriedenstellend Ihre gemeinsame Basis ist.

Stecken Sie nichts ein, was Ihrem Gerechtigkeitsempfinden widerspricht. Die Unzufriedenheit wird sich garantiert wieder melden. Schütten Sie aber auch nicht das Kind mit dem Bade aus, sprechen Sie die Dinge auf faire Weise an. Nur was offen auf dem Tisch liegt, kann bearbeitet werden.



Wunderbares Zusammenspiel

10.10.2008 - 22.10.2008

Männliche und weibliche Energien arbeiten jetzt auf angenehme, sich gegenseitig unterstützende Weise zusammen. Sie sind empfänglich für die Impulse Ihres Partners und verwerten sie auf konstruktive Weise. Ermunterung und freundliche Zugewandtheit wirken sich sowohl auf alltägliche Aufgaben als auch auf Liebe und Erotik positiv aus. Es gibt kein Drängen und Verlangen, sondern Bereitwilligkeit und gegenseitige Ergänzung. Eine Zeit beschwingter Harmonie und lustvoller Verbundenheit!

Selbst in einer belasteten Beziehung überwiegt die Kooperation. Streitfronten können überwunden werden, das Gemeinsame zeigt sich stärker als das Trennende. Versöhnlichkeit und tatkräftige Unterstützung überbrücken vorhandene Gräben und schaffen die Basis für einvernehmliche Lösungen. Sie können einen Meilenstein für zukünftige positive Entwicklungen setzen!



Lustvolle Vitalität

14.10.2008 - 25.10.2008

Sie haben eine kämpferische, charismatische Ausstrahlung und treten selbstbewusst und souverän auf. Vereinnahmender Beziehungsclich hat bei Ihnen keine Chance, Sie behaupten Ihre persönliche Integrität. Aus gesammelter innerer Kraft bestimmen Sie, wie der Hase läuft. Anpassung an Konzepte Ihres Partners, die dem zuwider laufen, kommt für Sie nicht infrage. Wenn Ihre Autonomie respektiert wird, sind Sie allerdings auch bereit, sehr viel zu geben.

Bei Missachtung zeigen Sie eine zornig engagierte Energie. Sie nennen die Dinge beim Namen und beziehen eindeutig und unmissverständlich Stellung. Dabei belassen Sie es nicht beim Reden, Sie handeln und schaffen Tatsachen! Wer Sie provoziert, kann sich auf eine heftige Gegenreaktion gefasst machen. Sie lassen sich die Butter nicht vom Brot nehmen.

In einer liebevollen, harmonischen Beziehung zeigt sich Ihr kämpferisches Naturell dagegen auf einladend witzige und leidenschaftliche Weise. Sie fühlen sich sicher und voller Kraft und haben großes Vergnügen, damit zu spielen. Sie laden jede Situation mit Vitalität auf und geizen nicht mit Erotik.

Um sich voll entfalten zu können, brauchen Sie allerdings einen Partner, der Ihnen pari bietet und Sie zugleich respektiert. Das Bild sich wild balgender Katzen kommt dem Energielevel dieser Tage recht nahe. Lebensfreude pur mit provokantem Spaß steht ins Haus, wenn Sie die Luken zu Ihrem Kraftreservoir öffnen!



Ausdehnung - nicht beim Alten stehen bleiben!

19.10.2008 - 12.11.2008

Diese Zeit eignet sich gut, sich über die vorhandenen und gewünschten Ziele und Perspektiven der Partnerschaft klar zu werden. Sie fühlen sich innerlich auf Expansionskurs, möchten aus dem alltäglichen Einerlei aussteigen, etwas unternehmen, was Ihren Horizont erweitert. Im Umgang mit Freunden und Ihrem Partner sind Sie offenherzig und direkt. Sie machen keine Schnörkel und Beschönigungen, sondern kommen gleich auf den Punkt, Sie fühlen sich der Wahrheit verpflichtet. Manchmal durchbrechen Sie angepasstes Verhalten ohne Vorwarnung, treten dabei möglicherweise in Fettnäpfchen, aber schaffen auch eine frische, offene Atmosphäre, in der alles auf den Tisch kommen kann. Es geht Ihnen nicht um diplomatisches Taktieren, sondern um Echtheit.

Zieht Ihr Partner am selben Strang, erleben Sie eine schwungvolle Zeit, schmieden gemeinsame Pläne, etwa bezüglich interessanter Reiseziele oder neuer Möglichkeiten der Entfaltung. Sie erleben sich dynamisch und weltoffen und blicken positiv nach vorn. Sie kleben deswegen keineswegs an Ihrem Partner, sondern schätzen Ihre Selbstständigkeit außerordentlich und wollen auf jeden Fall Ihre Autonomie bewahren.

Mauert Ihr Partner oder bremst er Sie aus, bedeutet das eine ziemliche Frustration für Sie. Ihre Begeisterung erlischt, wenn Sie erkennen, dass Ihr Partner nicht wirklich mitziehen möchte. Vielleicht versuchen Sie, ihn doch noch zu überzeugen, aber es ist nicht derselbe Spaß, als wenn er spontan darauf reagieren würde. Für Sie bedeutet Harmonie, dass Sie beide spontan Ihre Pferde satteln und losziehen können. Stimmen die jeweiligen Lebensziele nicht überein, gibt es einen innerlichen Bruch, Resignation stellt sich ein oder der Entschluss, sich allein auf den Weg zu machen.

Ein solcher Prozess geschieht natürlich nicht von heute auf morgen. Doch in dieser Zeit, die sich jedes Jahr (ungefähr) einmal wiederholt, wird die Frage sehr deutlich aufgeworfen, und Sie können sich nichts vormachen, auch wenn dadurch der Status quo ins Wanken geraten kann. Sie können letztlich nicht gegen Ihre Überzeugung handeln. Sie brauchen in der Partnerschaft die Möglichkeit, wachsen und neue Wege gehen zu können. Beziehungstrott tötet Ihre Liebe. Dieser Aspekt der Beziehung verlangt jetzt Beachtung.



Klarheit und Verlass

24.10.2008 - 31.10.2008

Sie fühlen sich selbstbewusst und sicher und nehmen eine klare, freundliche Haltung zu Ihrem Partner und Ihren Freunden ein. Jeder spürt Ihre innere Autorität, ohne dass Sie dick auftragen müssten. So kann das Echo nicht anders als positiv sein. Sie erfahren Wertschätzung, die Ihnen gern gegeben wird. Auch wenn Sie verbindlich sind, bleiben Sie doch bei der Wahrheit. Sie sind nicht so abhängig von der Resonanz auf Ihr Verhalten wie vielleicht zu anderen Zeiten, denn Sie haben Ihren eigenen Standpunkt. Sie haben es nicht nötig, um Sympathie zu buhlen oder sich dafür zu verbiegen. Wem Sie ein aufrechtes Ja sagen, der kann auf Sie zählen.

Ebenso können Sie auch Nein sagen, ohne dass es verletzend ist. Ihnen geht es allein um Ihre Wahrheit, niemand muss deswegen gleich angeklagt werden. Sie haben Verständnis für die Situation des anderen, lassen sich deshalb jedoch keineswegs von Ihrem Weg abbringen. Daraus lässt sich eine Basis echter, verlässlicher Verbundenheit zimmern, die auch Veränderungen innerhalb der Beziehung verkraftet.



Auf eigenen Füßen stehen

26.10.2008 - 08.12.2008

Ihre Aktivitäten gelten Ihrer eigenen Basis, auch in finanzieller Hinsicht. Was Sie in der vorhergehenden Phase in die Wege geleitet haben, beginnt sich zu setzen und Früchte zu zeigen. Sie finden Ihren Platz und verteidigen ihn auch gegen "Eindringlinge" von außen. Sie mögen keine Einmischung, verstehen es, sich abzugrenzen und kommen gut mit sich selbst zurecht. Sie genießen, was Sie geschaffen haben. Ein angenehmes Selbstbewusstsein breitet sich aus.

Von Ihrem Partner verlangen Sie die Wahrung Ihrer Grenzen. Vor allem Besitzansprüche weisen Sie zurück. Sie entscheiden selbst, was Sie geben wollen oder nicht. Ihr eigenes Wohlbefinden ist der Gradmesser dafür. Umgekehrt könnte es auch so laufen, dass Ihr Partner seine Verfügbarkeit reduziert und Sie auf sich selbst zurückwirft, weil er sich um seine eigenen Belange kümmern will. Wenn das für Sie eine ungewohnte Situation ist, ist es jetzt an Ihnen, sich mit sich selbst anzufreunden und Ihr Leben nach eigenen Vorstellungen zu gestalten. Sie müssen Ihre Ressourcen ausgraben und verfügbar machen, ein Prozess, der Sie auf jeden Fall reich macht und Ihnen Stabilität verschafft!



Schlagabtausch

26.10.2008 - 07.11.2008

Sie verfügen über ein hohes Energieniveau und stellen sich mutig den vorhandenen Aufgaben und Herausforderungen. Mit Ihrer kämpferischen Haltung überwinden Sie Schwierigkeiten, vor denen Sie sonst vielleicht zurückschrecken.

In einer harmonischen Partnerschaft überwiegen die lustvollen, spielerischen Aspekte. Dabei sind Sie aber nicht das sanfte Lamm, sondern fordern heraus, provozieren mit dem Schalk im Nacken. Sie lieben den Wettstreit der Kräfte und berauschen sich zuweilen an Ihrer eigenen Energie. Ihre Vitalität ist sehr animierend und gibt auch Ihrem Partner kraftvolle Impulse.

Gibt es ernsthafte Konflikte, sind Sie nicht zimperlich. Sie suchen die Konfrontation und können sehr vehement auftreten. Falls Sie Dinge bisher zurückgehalten haben, entladen sie sich jetzt auf unübersehbare und meist auch unüberhörbare Weise. Sie lassen sich nichts gefallen, streiten für Ihre Position.

Natürlich kann es auch sein, dass Ihr Partner Ihnen auf diese Weise begegnet und Sie herausfordert. Versuchen Sie, auszuweichen, steigt die Provokation auf seiner Seite. Das Beste ist also, sich Ihren eigenen Gefühlen zu stellen und Ihr Anliegen durchzusetzen. Für schüchterne Naturen ist diese Zeit ein gutes Übungsfeld, unangebrachte "Beißhemmungen" zu überwinden und zu sich zu stehen.



Frieden und Vertrauen

01.11.2008 - 07.11.2008

Eine angenehme Zeit für alle Beziehungen. Geben und Nehmen sind ausgewogen. Sie sind sowohl empfänglich für Initiativen von außen, als auch bereit, selbst auf andere zuzugehen. Begegnungen spielen sich in einer harmonischen Atmosphäre ab, die von gegenseitiger Wertschätzung geprägt ist. Das gilt für Freundschaften ebenso wie für Liebesbeziehungen.

Niemand muss dem anderen etwas beweisen, es herrscht weitgehender Konsens. Selbst Schwierigkeiten in der Partnerschaft lassen sich auf faire und verständnisvolle Weise bewerkstelligen. Jeder ist bereit, dem anderen unter die Arme zu greifen oder um Hilfe zu bitten, wenn er es braucht. Es herrscht ein ruhiger, freundlicher und versöhnlicher Fluss der Gefühle, der allen Beteiligten Rückhalt bietet und Vertrauen schenkt.



Scharmanter Kulissenwechsel

02.11.2008 - 01.12.2008

Sie sind kontaktfreudig und stellen sich schnell auf wechselnde Situationen ein. Gespräche sind die Hauptebene Ihrer Beziehungen. Ihr Scharm zeigt sich in lebendigem geistigem Austausch, Ihre erotische Ausstrahlung drückt sich in Mimik und Gesten aus. Nach Leidenschaft ist Ihnen eher weniger zu Mute. Ein unbeschwerter Flirt, aus der Situation geboren, liegt Ihnen mehr. Sie spiegeln sich jetzt am liebsten in vielen Fassetten, wollen sich nicht auf eine Rolle festlegen.

Die Zeit ist anregend und etwas unruhig. Sie lieben Vielseitigkeit und Abwechslung. Ein Partner, der Sie in dieser Hinsicht einschränkt, muss sich auf Diskussionen gefasst machen. Sie setzen Ihren ganzen Scharm und Ihre Eloquenz ein, beleuchten die Situation von verschiedenen Seiten, um ihm die Harmlosigkeit Ihrer Kontaktwünsche zu verdeutlichen. Es ist tatsächlich so, dass Sie es leicht und locker wollen, für Dramen haben Sie keinen Nerv.

Zieht ihr Partner mit, haben Sie zusammen eine kurzweilige Zeit. Ob Sie ausgehen, lesen, fernsehen, ins Kino gehen - immer gibt es Erlebnisse und Themen, die zu interessanten Gesprächen einladen. Vielleicht lockt es Sie auch, kleinere Reisen zu unternehmen, um, beladen mit neuen Eindrücken, den Beziehungsalltag anzukurbeln und bunter zu gestalten. Ob allein oder zu zweit, ein Tapetenwechsel belebt Sie ungemein und relativiert bisherige Sichtweisen und etwaige Probleme.



Keine Liebe ohne Respekt

13.11.2008 - 08.12.2008

Die Frage, wie es um Achtung und Respekt in Ihrer Beziehung steht, rückt jetzt in den Vordergrund Ihres Bewusstseins. Sie sind bereit, Verpflichtungen und Verantwortung zu übernehmen, doch Sie verlangen auch, respektiert und anerkannt zu werden, nicht nur als Lippenbekenntnis, sondern spürbar und glaubwürdig.

Ist das nicht der Fall, kann Ihre Haltung dem Partner gegenüber in Verachtung umschlagen. Ihr Herz verschließt sich, Sie streiken innerlich und machen "Dienst nach Vorschrift", funktionieren nur noch formal und ziehen sich auf sich selbst zurück. Ihr Lächeln wird kühl bis eisig. Nicht gewürdigt zu werden, hinterlässt eine tiefe Wunde!

Doch Sie gehen nicht in die Opferrolle, sondern ziehen Konsequenzen, entwickeln Strategien, sich auf Ihre eigene Autorität zu besinnen und den Partner in seine Schranken zu weisen. "An mich kommst du so nicht mehr heran!" könnte Ihre Botschaft sein. Daraus ziehen Sie Kraft und Selbstbewusstsein. Aber der Wall um Ihr Herz schmerzt Sie auch, denn das schöne Gefühl frei fließender Liebe ist damit ebenfalls abgeschnitten. Dennoch sind Sie klar und konsequent, halbherzige Beschwichtigungen prallen an Ihnen ab.

Ist die Bilanz auf der anderen Seite positiv, und fühlen Sie sich geachtet, sind Sie gern bereit, alles zu tun, was gerade nötig ist. Auch Verzicht fällt Ihnen nicht schwer, wenn die äußeren Umstände es verlangen. Die Verbindung von Liebe und Respekt beflügelt Ihre Leistungsfähigkeit. Ein echtes Danke entschädigt Sie für Ihre Mühen. Verlässlichkeit und Loyalität sind der Nährboden für Ihre Liebe, mit der Sie dann auch nicht hinterm Berg halten!



Bedürfnis nach harmonischer, lustvoller Resonanz

16.11.2008 - 23.11.2008

Sie sind jetzt sehr empfänglich für die Liebe und zeigen sich scharmant. Sie reagieren sensibel darauf, ob und wie Ihre Vorstellungen von einem harmonischen, lustvollen Miteinander sich in der Realität zeigen. Für eine entsprechende Werbung sind Sie sehr offen. Wenn Sie sich geliebt fühlen, entfalten Sie Ihren ganzen Liebreiz und Ihre Hingabe.

Nimmt Ihr Partner Sie nicht in der Weise wahr, die Ihr Potenzial und Ihre Liebe erweckt, ist es ein Schmerz und eine Frustration. Sie haben etwas zu geben, was nicht genommen wird. Vielleicht machen Sie gute Miene zum bösen Spiel, doch innerlich können Sie sich nicht belügen, denn die gewünschte Kommunion mit dem anderen kann nicht stattfinden, weil die Gleichschwingung fehlt.

In einer intakten Beziehung erleben Sie dagegen eine erfreuliche Zeit. Sie haben Lust, die Situation schön zu gestalten, zeigen sich offen und bereit, ein Fest der Liebe zu feiern, Sie genießen den Tanz zu zweit. Ihre positive Ausstrahlung wirkt sich auch auf andere Kontakte aus, Sie kommen überall gut an, wirken ausgleichend und harmonisierend.

Wichtig ist, dass Sie sich nicht nur über den Spiegel Ihres Partners oder anderer definieren, sondern auch liebevoll mit sich selbst umgehen. Wenn Sie in einem guten Selbstwertgefühl verankert sind, umschiffen Sie die Klippen der Abhängigkeit. Sie entscheiden selbst, was Sie wollen, auch wenn Sie sich grundsätzlich anpassungsbereit. Doch faule Kompromisse um des lieben Friedens willen sind nicht drin.



Auf Expansionskurs

17.11.2008 - 27.12.2008

Ihre Energie richtet sich jetzt auf Expansion. Sie haben das Bedürfnis, sich aus einengenden Verhältnissen zu befreien und Ihren Bewegungsradius zu erweitern. Ungebundenheit ist ein wichtiges Ziel, Sie wollen nicht lange fragen und um Erlaubnis bitten, wenn Sie etwas vorhaben, sondern Ihren spontanen Impulsen folgen. Dabei lassen Sie sich von Ihrer Begeisterung leiten.

Das Expansionsstreben muss sich nicht nur als äußeres Verhalten zeigen. Sind Sie eher introvertiert, suchen Sie nach neuen Erkenntnissen und beschäftigen sich mit dem Sinn und Ziel Ihrer derzeitigen

Beziehungssituation. Ist sie unbefriedigend, gehen Sie vielleicht auf Abstand, um Ihren Standort zu bestimmen. Das Gefühl, gefesselt zu sein, ist Ihnen ziemlich unerträglich. Mögliche Ängste vor Konsequenzen lassen Sie jedoch auch dann noch nach einem Sinn fahnden, der Prozess läuft innen ab.

Sind Sie eher extrovertiert, haben Sie den Mut, diesen Zustand zu ändern und sich in das Abenteuer des Ungewissen zu stürzen. Sie sind es Ihrer inneren Wahrheit schuldig, aus einschränkenden Bedingungen auszubrechen und Ihren eigenen Weg zu suchen. Begeisterung und Ehrlichkeit bilden den roten Faden, der Sie in die für Sie richtige Richtung führt.

Verstehen Sie sich mit Ihrem Partner gut, erleben Sie eine Zeit voller Unternehmungsgeist. Ausflüge in die Natur, Reisen, gemeinsame Interessengebiete - einfache Dinge, die Sie aus dem grauen Alltagseinerlei herausholen und Ihre Begeisterung wecken. Dabei müssen Sie nicht unbedingt alles gemeinsam tun. Es mag Ihnen auch entsprechen, Ihrer eigenen Wege zu gehen und Ihre Erlebnisse dann mit Ihrem Partner auszutauschen. Großzügigkeit ist die Leine, an der Sie sich gegenseitig halten!



Würdigung als Eintrittskarte

26.11.2008 - 07.12.2008

Sie zeigen Ihre Unabhängigkeit auf selbstbewusste Weise. Das schließt Kooperation durchaus ein, doch nicht in Form von falscher Anpassung. Ihre Ausstrahlung hat etwas Würdevolles, Ihr Gegenüber spürt Ihre Autorität, ohne dass Sie mit dem Säbel rasseln müssten.

Ein Partner, der Sie wirklich schätzt, kommt in den Genuss Ihrer vitalen Kraft und Ihrer Erotik. Unter seinen liebenden, bewundernden Blicke laufen Sie zur Hochform auf und öffnen Ihre Schatzkammer. Sie spielen dabei eine aktive Rolle. Ihr Angebot kann einen fordernden Charakter haben, doch nicht als Machtergreifung, sondern als Einladung, ebenfalls in die Vollen zu gehen. Sie verlangen Gleichberechtigung.

Dabei Sie haben ein waches Auge für die vorhandene Dynamik. Schleichen sich Misstönen im Sinne von Missachtung ein, kennen Sie kein Pardon und verschließen sich abrupt - keine Perlen vor die Säue! Da sind Sie ganz radikal und strafen Ihren Partner mit Verachtung. Nehmen Sie aber auch Ihr eigenes Verhalten unter die Lupe, damit Sie unterscheiden können, ob es eine Kompensation für Ihre Kränkung oder wirklich souverän und selbstzentriert ist. Die Flucht in stolze Isolation macht Sie einsam und löst das Problem nicht. Erlauben Sie sich, die Dinge klar beim Namen zu nennen und Ihre Konsequenzen darzulegen. So verschaffen Sie sich Respekt. Auf dieser Grundlage ist eine neue Annäherung möglich.



Liebesnest

02.12.2008 - 31.12.2008

Ihre Gestaltungslust und Liebe gilt dem häuslichen, privaten Bereich. Ihr Schönheitssinn entfaltet sich darin, Ihr Zuhause zu einer einladenden Bühne zu machen, ein anziehendes Liebesnest einzurichten. Sie drücken sich selbst darin aus, Ein geschmackvolles Ambiente ist die Visitenkarte Ihres ästhetischen Empfindens.

Geborgenheit und zärtliche Nähe sind die Qualitäten, die Ihnen jetzt gut tun und Ihre Liebe erwecken. Erotik wünschen Sie sich als intimes, inniges Erleben, nicht so sehr als dramatische Leidenschaft. Die sanften, nährenden Töne herrschen vor. Sie haben Lust, Ihren Partner liebevoll zu verwöhnen, wollen aber auch umgekehrt in den Genuss seiner Fürsorglichkeit kommen.

Die Welt draußen ist jetzt nicht so wichtig, Sie verkriechen sich lustvoll in Ihrem Nest.

Gibt es Dissonanzen in der Beziehung, geht es Ihnen sehr nahe. Ihr Gefühl für Harmonie und Partnerschaftlichkeit ist sehr empfindlich. Werden Sie nicht in gewünschter Weise beachtet, fühlen Sie sich schnell ungeliebt, Ihr schönes Strahlen erlischt.

Doch Ihr Bemühen um Ausgewogenheit lässt Sie nicht einfach im Schmollwinkel versinken. Sie setzen viel daran, den Haussegen wieder gerade zu richten. Ihr ausgeprägtes Gefühl für Fairness ermöglicht Ihnen, auch die Sichtweise des anderen zu verstehen. Gegenseitiges Verständnis ist für Sie die Voraussetzung dafür, dass die Liebe wieder fließen kann.



Selbstbewusste Tatkraft

07.12.2008 - 18.12.2008

Sie treten entschieden auf und wissen, was Sie wollen. Ihre Klarheit macht Sie gelassen und handlungsfähig. Sie lassen sich in Ihren Vorhaben nicht verunsichern oder in eine Konkurrenzsituation drängen.

Akzeptiert und schätzt Ihr Partner Ihre Stärke und Eigenständigkeit, ist eine fruchtbare Zusammenarbeit möglich. Sie können sich mit Ihren unterschiedlichen Fähigkeiten gegenseitig ergänzen und sich aufeinander verlassen. Was Sie jetzt in Angriff nehmen, ist von Erfolg gekrönt.

Gibt es Konflikte und Differenzen, behalten Sie dennoch Ihre Souveränität, flippen nicht gleich aus, sondern vertreten Ihren Standpunkt mit Nachdruck. Sie sind nicht bereit, etwas zu erdulden, Sie handeln und sind bereit, die Konsequenzen zu tragen. Der Schlagabtausch ist auf eine konstruktive Lösung gerichtet, für die Sie energisch und selbstbewusst eintreten. Sie geben die Marschroute vor, lassen sich aber durchaus auf Unterstützung ein, wenn sie ehrlich gemeint ist. Gibt es keinen gedeihlichen Kompromiss, gehen Sie Ihrer Wege.



Lust auf Perspektivenwechsel

09.12.2008 - 31.12.2008

Das Bedürfnis nach Freiheit und individuellem Spielraum dringt vermehrt in Ihr Bewusstsein, besonders wenn Sie sich in der Beziehung eingengt und bevormundet fühlen. Stoßen Sie auf zu starre Grenzen, melden sich Ausbruchswünsche. Sie wollen auch mal verrückt sein, die herkömmlichen Rollen auf den Kopf stellen können. Vor allem wollen Sie sich nicht dem Diktat des Partners beugen und sich nicht nur als Teil des Paares, das Sie darstellen, definieren, sondern als eigenständige Persönlichkeit gesehen werden, die ihre eigenen Wege geht.

Ihr Scharm und Ihre Liebenswürdigkeit erblühen dagegen, wenn es Vielfalt, Offenheit, Toleranz und Experimentierfreude gibt, wenn auch Raum für Freunde da ist, ohne eifersüchtiges gegenseitiges Beäugen. Sie wollen sich nicht ausschließlich auf Ihren Partner beziehen, sondern auch andere Begegnungen und Anregungen erleben. Gerade wenn das mit Ihrem Partner möglich ist, fühlen Sie sich umso verbundener, denn die Toleranz und Weite Ihrer Beziehung lässt spontane Nähe auf freiwilliger Basis zu.

Erwartungshaltungen und Verlustängste sind die Haupthindernisse für ein solches freies Spiel der Kräfte. Denn dahinter verstecken sich Selbstzweifel und Abhängigkeit, die Lockerheit und Lust auf Improvisation verhindern. Ein gutes Selbstbewusstsein dagegen macht die Spannung zwischen Nähe und Distanz zu einem anregenden Abenteuer mit prickelnder Erotik. Wenn Sie es schaffen, die Vielschichtigkeit Ihrer Persönlichkeit zu sehen und sich aus einem zu engen Rollenverständnis zu befreien, kommen Sie in den Genuss einer inspirierenden Zeit mit viel Abwechslung!



Viele wechselnde Aktivitäten

09.12.2008 - 31.12.2008

Sie sind herausgefordert, spontan und flexibel zu reagieren und aktiv zu werden. Kleinere Reisen etwa könnten anstehen und Sie aus dem gewohnten Gang der Dinge herausholen, sodass Sie sich auf neue Situationen und Kontakte einstellen müssen. Schnelle Entscheidungen sind mitunter nötig, die auch ein kurzfristiges Umwerfen von schon Geplantem beinhalten können.

Sie mögen diese Zeit etwas rastlos, aber auch abwechslungsreich und anregend erleben. Sie kommen in Bewegung, und das wirkt sich ebenfalls auf Ihre Partnerschaft aus. Zieht Ihr Partner nicht mit, können Sie sich schnell erregen. Worte haben jetzt eine gewisse Schärfe, Streitigkeiten werden kämpferisch geführt. Sie schrecken nicht davor zurück, Dinge ganz offensiv anzusprechen.

Herrscht ein guter Konsens zwischen Ihnen, sind spontane gemeinsame Unternehmungen eine Quelle der Inspiration. Sie sind gern unterwegs, treffen Freunde und Bekannte, diskutieren engagiert über alle möglichen Themen und haben kein Problem damit, wenn die Stimmen auch mal lauter werden. Sie haben es gern, Ihre geistigen Muskeln spielen zu lassen.



Kompromisslos ja oder nein

14.12.2008 - 21.12.2008

Sie haben sehr klare Vorstellungen von der Liebe und Ihrer Rolle innerhalb der Beziehung. In diesen Tagen ist Ihre Sensibilität für Wertschätzung und Respekt erhöht, und Sie sind nicht bereit, etwas hinzunehmen oder zu schlucken, das Ihnen gegen den Strich geht. Zustimmung oder Ablehnung, dazwischen gibt es nichts, beschönigende Kompromisse haben keine Chance.

Fühlen Sie sich nun angenommen und geliebt, entfalten Sie Ihr schönstes Potenzial und zeigen mit nichts. Sie genießen es, Ihre Erotik und Leidenschaftlichkeit zu zeigen und zu teilen. Wer Ihr Herz gewonnen hat, kann sich freuen, er wird reich beschenkt!

Fühlen Sie sich missachtet, schlägt Ihre Energie um. Sie verschließen sich und zeigen sich unnahbar mit einer Prise Stacheligkeit. Ihr Stolz und Ihre Würde lassen es nicht zu, sich anzubiedern oder zu betteln. Nach außen mögen Sie sich freundlich geben, doch das geschieht auf eine unverbindliche Weise, die durchschimmern lässt, dass der andere so gewiss nicht an Ihren Schatz herankommt. Darunter liegt ein tiefer Schmerz, denn Sie hätten so viel zu geben!



Lustvolles oder streitbares Kräfteressen

21.12.2008 - 29.12.2008

Dies kann eine sehr produktive Zeit sein, allerdings auch einigen Zündstoff enthalten. Das Energieniveau ist hoch, und je nach Konsens werden gemeinsame Projekte mit Engagement vorangetrieben, oder es liegt Streit darüber in der Luft, wer was macht und wer mehr tut als der andere. Das Wechselspiel zwischen kämpferischen und kooperativen Kräften bestimmt die Dynamik.

Ein starkes Gewicht wird auf Eigeninitiative und Selbstständigkeit gelegt. Sind Sie eher auf Zusammenarbeit programmiert, könnten Sie frustriert sein, weil Sie mit Ihrer Arbeit allein dastehen. Sie müssen in den sauren Apfel beißen und Ihre Angelegenheiten selbst regeln. Haben Sie es ohnehin lieber, Ihrer eigenen Wege zu gehen, legen Sie sich richtig ins Zeug und demonstrieren Ihre Stärke, nehmen aber dennoch Ungleichgewichte wahr.

Das Maß an Liebe entscheidet darüber, ob Sie die vorhandenen Energien spielerisch-lustvoll einsetzen und mit einem rechten Schuss Erotik würzen oder ob Sie mit einer Wut im Bauch herumlaufen und sich nicht richtig geschätzt fühlen. In diesen Tagen erleben Sie sehr deutlich, wie ausgewogen und zufriedenstellend Ihre gemeinsame Basis ist.

Stecken Sie nichts ein, was Ihrem Gerechtigkeitsempfinden widerspricht. Die Unzufriedenheit wird sich garantiert wieder melden. Schütten Sie aber auch nicht das Kind mit dem Bade aus, sprechen Sie die Dinge auf faire Weise an. Nur was offen auf dem Tisch liegt, kann bearbeitet werden.



Konsequentes Handeln

28.12.2008 - 31.12.2008

Sie sind stringent und nüchtern und blicken durch die äußeren Erscheinungsformen auf den Kern der Dinge. Dabei gehen Sie auch mit sich selbst nicht zimperlich um, sondern konfrontieren sich mit Ihren Schattenseiten. Schnörkel und Beschönigungen lenken Sie nicht vom Wesentlichen ab, und manchmal mögen Sie in Ihrer Vorgehensweise für andere unerwartet hart erscheinen.

Doch diese Verhaltensweise dient Ihrer Beziehung im Sinne einer ungeschminkten Klärung der tatsächlichen Gegebenheiten. Sie suchen Verlässlichkeit und Eindeutigkeit. Die verspielte, lockere Seite mag gut und schön sein, doch Sie wollen wissen, wie es ist, wenn es hart auf hart kommt und Durststrecken zu durchstehen sind. Hält Ihr Partner dann zu Ihnen, und sind Sie bereit und in der Lage, zu ihm zu halten? Lieber verzichten Sie auf temporäre Annehmlichkeiten, als sich an unklare, uneindeutige Verhältnisse zu binden.

Sie könnten der Frage ausweichen, indem Sie sich mit großer Vehemenz in Ihre Arbeit stürzen. Doch das Thema wird Sie einholen und eine Entscheidung von Ihnen verlangen. Denn gerade als Gegenpol zu anstrengenden Verpflichtungen ist eine intakte Beziehung von großer Wichtigkeit. Ihr Verantwortungsgefühl gilt nicht nur äußeren Aufgaben, sondern auch Ihrer eigenen Handlungsweise. Diese Zeit fordert sichtbare Konsequenzen.

Besteht Ihre Beziehung diese Prüfung, haben Sie eine Basis, um durch dick und dünn zu gehen. Tut sie es nicht, sind Sie bereit, allein weiterzugehen.

Die Transite

Es gibt kurzfristige Transite, deren Einfluss stunden- und tageweise zu spüren ist, dann mittelfristige, die über mehrere Wochen Gültigkeit haben, und schließlich langfristige, die über viele Monate und sogar Jahre hinweg wirksam sind.

Da meist mehrere Transite gleichzeitig wirksam sind, ist es Ihrem aufmerksamen Gespür und Ihrem Unterscheidungsvermögen überlassen, die einzelnen Qualitäten für sich herauszufinden. Diese Situation ist dem Hören einer Symphonie vergleichbar: Sie erleben den Gesamteindruck der Musik, können jedoch auch die einzelnen Instrumente in ihrer jeweiligen Klangfarbe und Melodie heraushören, wenn Sie Ihre Aufmerksamkeit darauf richten.

Die langfristig wirksamen Transite haben naturgemäß den stärksten und nachhaltigsten Einfluss auf Ihre Entwicklung und Ihre Bewusstwerdung, sie können zu tief greifenden Veränderungen in Ihrem Leben führen. Die kurzfristigen Einflüsse beschreiben eher die aktuellen Inszenierungen Ihres vorhandenen Potenzials in seiner Mischung aus bewussten und unbewussten Inhalten, das sich entlang der großen Entwicklungslinie entfaltet.

Die Bedeutung der Transit-Planeten

Der Mond

Der Mond braucht etwa 2,5 Tage, um durch ein Tierkreiszeichen zu laufen. In 28 Tagen hat er alle Zeichen durchlaufen und damit auch alle Planeten und Faktoren Ihres Geburtshoroskops (Radix) berührt. Er ist der schnellste "Planet" und symbolisiert die schnell wechselnden Gefühlslagen, die Grundstimmungen eines jeden Tages. Diesen Zyklus können Sie jeden Monat aufs Neue an sich selbst erfahren und beobachten. Er ist jedoch nicht stets derselbe, da auch die Energien anderer Planetenkonstellationen darin verwoben sind.

Die Zeichenstellung des Transit-Mondes zeigt die Färbung Ihrer Gestimmtheit, und das Radix-Haus, durch das er jeweils läuft, beschreibt den Lebensbereich, der Sie emotional gerade besonders beschäftigt, wo Erwartungen und Frustrationen oft nahe beieinander liegen.

Wenn Sie den Lauf des Mondes durch die Zeichen exakt verfolgen, können Sie beim Zeichenwechsel oft einen abrupten Stimmungsumschwung beobachten, besonders beim Übergang von Wasser- zu Feuerzeichen (Fische/Widder, Krebs/Löwe, Skorpion/Schütze): Plötzlich ist neue Energie da. Der Übergang von Luft zu Wasser andererseits hat etwas vom Eintauchen in ein Römisches Bad, überall sind Gefühlsmoleküle in der Luft, die einen nähren oder einem den Atem nehmen (Zwillinge/Krebs, Waage/Skorpion, Wassermann/Fische). Beim Wechsel von Feuer zu Erde wiederum schreiten Sie von der Inspiration zur Tat und schaffen konkrete Tatsachen (Widder/Stier, Löwe/Jungfrau, Schütze/Steinbock).

Die Aspekte des laufenden Mondes zu Ihren Radixstellungen dauern nur wenige Stunden. Doch da die Gegenwart der einzig mögliche Schauplatz des Erlebens ist, wird die Bedeutsamkeit des Mondeinflusses ganz offensichtlich, besonders wenn Sie jeden Tag wach und aufmerksam leben. Ihre emotionale Befindlichkeit ist die unmittelbarste Wahrnehmung und kann aufgrund ihrer Subjektivität andere Einflüsse durchaus überlagern und Ihre Handlungsweise bestimmen.

Es liegt auf der Hand, dass sich Ihre Gefühlslage auch auf die Partnerschaft auswirkt, ob Sie einen Partner haben oder solo sind und sich nach einem sehnen. Freude und Verbundenheit sowie Unzufriedenheit und Konflikte sind gleichermaßen betroffen.

Die Venus

Die Venus symbolisiert Ihre freundliche, scharmante Zugewandtheit zu anderen Menschen und Ihre Vorstellungen von Erotik, Liebe und Partnerschaft. Unter einem Venustransit haben Sie das Bedürfnis nach Liebe, Schönheit und Harmonie und sind im Konfliktfalle eher geneigt, einen fairen Ausgleich herzustellen als die Konfrontation zu suchen. Das Tierkreiszeichen, in dem die Transit-Venus steht, beschreibt die Art und Weise, in der Sie das tun.

Die Venus braucht etwas mehr als 1,5 Jahre, um den Tierkreis zu durchlaufen. Die Transite durch Ihre Radixhäuser (Lebensbereiche) dauern mehrere Wochen, die Transitaspekte zu Ihren Geburtsplaneten sind 1 bis 3 Tage wirksam.

Der Mars

Mars steht für Durchsetzung, Triebkraft und Initiative. Sie haben unter einem Marstransit sehr viel aktive Energie zur Verfügung und trauen sich, Dinge anzugehen, vor denen Sie bisher vielleicht zurückgeschreckt sind.

Die Marsenergie kann sich jedoch auch aggressiv und sogar destruktiv zeigen. Unter ungünstigen Aspekten kann es zu heftigen Auseinandersetzungen kommen. Das Tierkreiszeichen, in dem gerade steht, zeigt an, wie Sie sich mit Ihren Anliegen durchsetzen.

Der Mars braucht knapp 2 Jahre, um den Tierkreis zu durchlaufen. Sein Einfluss auf die einzelnen Lebensbereiche (die Häuser Ihres Horoskops) dauert zwischen 5 Wochen und etwa 4 Monaten. Die Transite zu Ihren Radixplaneten sind etwa 2 Tage bis 2 Wochen wirksam.

Der Jupiter

Jupiter symbolisiert Expansion und Wachstum, er steht für Ihr Bedürfnis nach Erkenntnis und Horizonterweiterung, nach einem großzügigen Lebensstil. Unter einem Jupitertransit werden Ihnen Ihre Überzeugungen bezüglich des angesprochenen Themas bewusst, und Sie spüren den Drang, über das hinauszugehen, was Sie schon kennen und nach neuen Perspektiven und Möglichkeiten Ausschau zu halten, die Ihrem Leben einen umfassenderen Sinn geben. Sein Transit weckt Ihre Begeisterung für neue Abenteuer und Erfahrungen und stärkt Ihren Optimismus. Allerdings steht er auch für Übertreibungen.

Jupiter durchwandert den Tierkreis in knapp 12 Jahren, sodass er sich etwa 1 Jahr in einem Zeichen aufhält. Das bedeutet für Sie, dass die angesprochenen Lebensbereiche (Häuser) Ihres Horoskops zum Teil mehr als ein Jahr aktuell bleiben. Die Aspekte zu den Planeten Ihres Horoskops sind von knapp einer Woche bis zu 3 Wochen wirksam.

Der Saturn

Saturn symbolisiert die tragende Struktur in allen Bereichen des Lebens, so auch in der Partnerschaft. Er lässt keine Ausreden zu, sondern konfrontiert Sie nüchtern und mitunter knallhart mit den Fakten, Anforderungen und Versäumnissen in dem Bereich, der gerade angesprochen ist. Transite Saturns machen Ihnen bewusst, mit wie viel Klarheit, Konsequenz und Verantwortungsbewusstsein Sie vorgehen. Durch Widerstände und Einschränkungen lernen Sie, das für Sie Wesentliche herauszufinden und Ihre Kräfte darauf zu konzentrieren.

Saturn braucht knapp 30 Jahre, um den Tierkreis einmal zu durchwandern. Er verbringt etwa 2,5 Jahre in einem Zeichen. Ein Saturntransit durch eines Ihrer Häuser kann also 1 bis 3 Jahre dauern. Ein Saturnaspekt zu Ihren Radixplaneten wirkt sich zwischen 8 Tagen und 2 Monaten aus.

Der Chiron

Chiron, mythologisch der verwundete Heiler, kennzeichnet die Verletzlichkeit und die wunden Punkte in der eigenen Persönlichkeit, die besonders innerhalb von Beziehungen berührt werden und dadurch ins Bewusstsein dringen können. Emotionale Verstrickungen, unbewusste Wiederholungszwänge und Abwehrstrategien, um Schmerz zu vermeiden, sind das Thema. Der Hauptansatz Chirons zielt auf die

Heilung alter Wunden durch Bewusstwerdung der Zusammenhänge ab. Erkennen, den Schmerz fühlen und akzeptieren und schließlich verzeihen bilden die Kette der therapeutischen Schritte, die wie auf einer Spirale nach oben zu mehr Bewusstheit und schließlich Weisheit führen.

Chiron bewegt sich zwischen Saturn und Uranus und stellt eine Brücke zwischen der materiellen und der geistigen Welt, zwischen etablierten Strukturen und völlig neuen Erkenntnissen und Ansätzen her. Seine Umlaufbahn beträgt etwa fünfzig Jahre und ist extrem elliptisch, sodass die Verweildauer in den einzelnen Zeichen und damit auch in Ihren Radixhäusern sehr unterschiedlich ist. Von Zwillinge bis Schütze ist die Zeit kurz, am kürzesten in der Waage mit knapp 2 Jahren; von Steinbock bis Stier ist sie lang, am längsten im Widder mit etwas mehr als acht Jahren. Aspekte Chirons zu Radixplaneten wirken etwa ein bis zwei Jahre.

Der Uranus

Uranus gehört wie Neptun und Pluto zu den äußeren Planeten, die jeweils eine überpersönliche, evolutionäre Kraft darstellen und Auslöser für Transformation, d.h. grundlegende Veränderung und Umstrukturierung unserer Persönlichkeit und unserer Lebensumstände sind.

Uranus steht für radikale und plötzliche Umbrüche in Ihrem Leben. Er steht für die Befreiung von überlebten Einschränkungen in Ihrem Denken und Ihrer Selbstdefinition. Unter einem Uranustransit können Sie Ihr Leben vollkommen umstellen und ganz neue, unkonventionelle Wege gehen. Sperren Sie sich gegen anstehende innere Veränderungen, erleben Sie die uranische Energie als urplötzlich von außen über Sie hereinbrechende Ereignisse, wie etwa Arbeitsplatzverlust oder Trennung von Ihrem Partner. Sie sind dann gezwungen, sich mit der veränderten Situation auseinander zu setzen.

Uranus läuft in 84 Jahren einmal durch den Tierkreis und bleibt 7 bis 8 Jahre in einem Zeichen. Entsprechend wirkt sich ein Uranustransit durch einen Ihrer Lebensbereiche (Häuser) etwa 4 bis 16 Jahre aus. Die Transitaspekte zu Ihren Geburtsplaneten sind zwischen 2 Wochen und gut 2 Monaten wirksam.

Der Neptun

Neptun steht für die subtile, aber stetige Auflösung trennender, starrer Grenzen und überlebter Strukturen. Sie erleben einen solchen Transit einerseits als schleichende Verunsicherung, weil Ihre festen Vorstellungen über sich und die so genannte Realität langsam aufgeweicht werden. Andererseits werden Sie immer durchlässiger für Ihre Intuition, Ihre Medialität und Ihr Ahnungsvermögen und entwickeln immer mehr Vertrauen in Ihre höhere Führung. Allerdings sind Sie unter einem Neptuntransit anfälliger für Betrug und Täuschung und erleben oft bittere, aber heilsame Ent-täuschungen, die Ihnen schließlich zu einem sensiblen Unterscheidungsvermögen verhelfen.

Neptun braucht knapp 165 Jahre, um den Tierkreis zu durchwandern und verbringt etwa 14 Jahre in einem Zeichen. Neptuns Transit durch einen Lebensbereich (Haus) dauert zwischen etwa 7 und 25 Jahren. Ein Aspekt zu Ihren Geburtsplaneten ist zwischen etwa 4 Wochen und 5 Monaten wirksam.

Der Pluto

Pluto steht für den Prozess von Tod und Wiedergeburt, für die vollkommene Wandlung. Was der Weiterentwicklung des Lebens (auf allen Ebenen) nicht mehr dient, muss unter einem Plutotransit sterben. Bezüglich des Themas Macht/Ohnmacht lehrt er uns, dass durch Manipulation nichts erzwungen und auf die Dauer festgehalten werden kann. Nur durch Loslassen ist Transformation zur Macht über sich selbst, zur Selbstbestimmung statt Fremdbestimmung, möglich. Pluto beleuchtet die verborgensten, tiefsten Abgründe und Leiden-schaften der Seele und reinigt sie von zwanghaftem Misstrauen, Hass und Groll. Die Neugeburt besteht in der tief erfahrenen Erkenntnis, dass die Liebe zu sich selbst die stärkste transformative Kraft ist, weil sie die Spaltungsenergie aufhebt und so erst Liebe zu anderen ermöglicht.

Plutos Umlauf durch den Tierkreis beträgt 248,5 Jahren. Da seine Bahn um die Sonne exzentrisch ist, hält er sich unterschiedlich lange in den einzelnen Zeichen auf. Der Transit Plutos durch ein Radixhaus dauert demgemäß zwischen etwa 6 bis 25 Jahre. Ein Plutoaspekt zu Ihren Radixplaneten hat eine akute Wirkung von ca. 4 Wochen bis zu 4 Monaten.

Die Lilith

Lilith, auch der Schwarze Mond genannt, ist kein Planet, sondern ein sensitiver Punkt im Horoskop. Die Umlaufbahn des Mondes um die Erde hat die Form einer Ellipse, die zwei Brennpunkte hat. Den einen nimmt die Erde ein, den anderen der Schwarze Mond oder Lilith. Die Bedeutung der Lilith bezieht sich auf die "dunkle" Seite der weiblichen Energie, bei Frauen und Männern. Dunkel heißt hier nicht schlecht oder böse, sondern eher verdrängt, ins Unbewusste abgeschoben und von der herrschenden Moral verteufelt. Es ist die wilde, ungezähmte, leidenschaftliche Seite, die sich nicht an konventionelle Regeln hält und sich von Tabus nicht abschrecken lässt. Unabhängigkeit und Gleichberechtigung, auch in der Sexualität, sind die Schlüsselworte, die dem bisher tobenden Geschlechterkampf eine neue Dimension geben und patriarchale Strukturen aufbrechen können. Doch Lilith hat noch andere Qualitäten, steht vor allem für das Vertrauen in die Weisheit der Intuition und das Verständnis für zyklische Prozesse, wie sie in der Natur zu finden sind. Lilith bildet daher einen Kontrapunkt zum linearen, rationalen Denken.

Die Umlaufzeit der Lilith beträgt knapp neun Jahre, die Verweildauer in den Radixhäusern je nach deren Größe mehrere Monate und die Einwirkung ihrer Aspekte zu Radixplaneten etwa einen Monat.

Die Bedeutung der Häuser Ihres Geburtshoroskops

Sie symbolisieren die einzelnen Lebensbereiche, deren Erfahrungen einen organisch aufeinander aufgebauten Zyklus darstellen. Radix-Planeten in einem Haus sind von dessen Qualitäten gefärbt, beeinflussen jedoch auch rückwirkend den angesprochenen Lebensbereich auf ihre Art.

Transite der laufenden Planeten durch Ihre Häuser aktivieren die damit verbundenen Themen gemäß ihrer spezifischen Qualität.

Das 1. Haus symbolisiert die Art, wie Sie sich nach außen darstellen, auf Lebenssituationen zugehen, etwas beginnen, sich selbst behaupten und durchsetzen. Es sagt etwas über Ihre physische Gestalt, die körperliche Konstitution als Ausdruck der Seele und die Maske (Rolle) aus, in der Sie gesehen werden wollen.

Das 2. Haus steht für die materielle Basis, die eigenen Ressourcen (Besitz, Geld, ökonomische Fähigkeiten), mit denen Sie sich Sicherheit aufbauen. Dieser Bereich symbolisiert die Werte, über die Sie Ihren Selbstwert definieren. Er steht auch für Abgrenzungsfähigkeit und schließlich für Genussfähigkeit, wenn nämlich Ihr Sicherheitsbedürfnis befriedigt und Stabilität gemäß Ihrer eigenen Wertskala erreicht ist.

Das 3. Haus steht für Kommunikation jeder Art, wie Sie denken, sich mitteilen, Informationen einholen und weitergeben, Mimik und Gestik einsetzen, um sich auszudrücken, ebenso wie der Gebrauch der Medien (Radio, Fernsehen, Zeitschriften, Bücher etc.). Es symbolisiert den praktischen Alltagsintellekt, Lernfähigkeit (Schule, Grundausbildung), den Bewegungsradius im nahen Umfeld, kleine Reisen, öffentliche Straßen und Plätze (Treffen auf dem Marktplatz, in der Bahn, in Cafés, in der Buchhandlung, im Kino etc.).

Das 4. Haus entspricht der familiären Herkunft, den Erfahrungen im Elternhaus mit den entsprechenden, meist unbewussten emotionalen Prägungen in der Kindheit. Es symbolisiert die seelische Identität als Basis für die Entwicklung eines erwachsenen, selbstständigen Ichs. Im Erwachsenenalter steht es für das eigene Zuhause, den Rückzug in die private Sphäre, das Bedürfnis nach Heimatlichkeit und Geborgenheit.

Das 5. Haus bedeutet die Fähigkeit, selbstständig und unternehmerisch zu handeln, es entspricht dem schöpferischen Prinzip und schließt auch die biologische Ebene der Fortpflanzung mit ein. Es hat zu tun mit Dingen, die Freude machen und das eigene Ich herausstellen: Liebesabenteuer, Sexualität, Kinder, Vergnügungen, Theater, Bälle, Spiele aller Art, Lotterien, künstlerische Fähigkeiten, Selbstaussdruck, Dramatisierung der Emotionen.

Das 6. Haus symbolisiert den Bereich der (abhängigen)Arbeit, der alltäglichen Pflichten, der Gesundheit, die von den Lebensbedingungen, der Ernährung und der psychischen Haltung abhängig ist. Es steht für die Fähigkeit, Ihren Alltag ökonomisch zu organisieren, eine heilsame Ordnung zu Hause und am Arbeitsplatz zu schaffen, Ihre Fertigkeiten und Talente weiterzuentwickeln und einer Sache mit Sorgfalt und Qualitätsbewusstsein zu dienen. Unterscheidungsvermögen und Kritikfähigkeit gehören ebenfalls dazu.

Das 7. Haus symbolisiert den Bereich partnerschaftlicher Beziehungen (geschäftlich und privat), wozu auch offene Feinde gehören können (Prozesse, Rechtsstreitigkeiten). Es steht für die Fähigkeit, auf ein du zuzugehen, sich offen dazu zu bekennen und sich zu binden (auch vertraglich, z.B. in einer Ehe). Dieser Bereich beinhaltet Ihre Erwartung an einen Partner, Ihr inneres Partnerbild, das Sie auf den anderen projizieren, um sich schließlich selbst als Träger dieser Wesensmerkmale zu erkennen.

Das 8. Haus symbolisiert die Vertiefung der Verbindlichkeit, sowohl auf der emotionalen wie auf der finanziellen Ebene. Es steht für die Verstrickungen in Leidenschaften, Sexualität, Machtkämpfe, Geldangelegenheiten, Zwänge, die nur durch eine vollkommene Wandlung der eigenen Persönlichkeit gelöst werden können. Es ist daher auch der Bereich des "Stirb und werde", Altes, Überlebtes muss vollkommen losgelassen werden, um Neuem Platz zu machen. Das 8. Haus symbolisiert den Schattenbereich der Seele, den es als zu einem gehörig zu akzeptieren gilt, um die Weihen tiefer Liebe in der Verschmelzung des lichten und dunklen Pols zu erfahren. Es ist der Gang durch die persönliche Hölle verborgener, verheimlichter Motive und Triebe, die nur durch bewusstes Durchleben und Loslassen zu erlösen sind.

Das 9. Haus steht für Ihre Lebensphilosophie, Ihre Weltanschauung, die Sie durch Erfahrungen und Studium gewinnen. Es ist der Bereich der Wahrheits- und Sinnsuche, der weiten Reisen in andere Kulturkreise, sowohl auf der physischen wie auf der geistigen Ebene, um Ihren Erkenntnishorizont zu erweitern und neue Möglichkeiten kennen zu lernen. In diesem Bereich stellen Sie Fragen und suchen die Antworten bei den Meistern, bis Sie durch Erfahrungen und Selbsterkenntnis Ihren eigenen inneren Meister gefunden haben. Sie erleben Ihre Fähigkeit, selbst etwas als Wahrheit zu erkennen, aus einem tiefen, inneren Wissen heraus.

Das 10. Haus steht für Ihren Status in der Gesellschaft, den Sie durch berufliche Kompetenz einnehmen wollen. Es zeigt, auf welchen Gebieten Sie sich qualifizieren wollen, um Ihren Beitrag zum Ganzen zu leisten. Es beschreibt die Rolle und die Funktion, mit der Sie sich in der Öffentlichkeit präsentieren, und die Normen, nach denen Sie sich richten, um Anerkennung zu bekommen. Das 10. Haus symbolisiert auch Ihr persönliches Lebensziel, den Kulminationspunkt Ihrer Entwicklung vom unmündigen Kind zum eigenständigen, selbstverantwortlichen Erwachsenen.

Das 11. Haus symbolisiert den Lebensbereich, in dem Sie sich, frei von konventionellen Einschränkungen, mit Ihren Interessen beschäftigen können und niemand anderem verpflichtet sind, als Ihren humanitären Idealen und Ihrer Ethik von Freiheit, Unabhängigkeit, Toleranz und Gleichberechtigung. Es steht für Gruppenaktivitäten und Freundschaften, denen Sie sich durch Ihre geistige Haltung und gemeinschaftliche Anliegen verbunden fühlen, und beschreibt die Qualitäten, die Sie in diesem Bereich verwirklichen wollen.

Das 12. Haus symbolisiert den Rückzug von der Betriebsamkeit und den ehrgeizigen Bestrebungen der äußeren Welt und die Hinwendung nach innen, zur Besinnung auf sich selbst und zum Eintauchen in die Einheit und Grenzenlosigkeit des Lebens an sich. Es ist der Bereich der Meditation, der Abgeschiedenheit, aber auch des Gefangenseins, der Einsamkeit und Verlorenheit. Hier geht es um völliges Loslassen des kleinen Ichs und die Hingabe an das höhere Selbst. Kloster, Krankenhaus oder Gefängnis sind äußere Entsprechungen dafür.

Die Qualität der Aspekte

Die transitierenden (umlaufenden) Planeten bilden auf dem Weg durch den Tierkreis Winkel zu den Planetenpositionen Ihres Geburtshoroskops (Radix), die als Aspekte bezeichnet werden. Bestimmten Winkeln werden dabei besondere Qualitäten zugeordnet. Man unterscheidet so genannte Nebenaspekte von Hauptaspekten. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind in den folgenden Texten die Hauptaspekte als bestimmende Tendenzen beschrieben.

Konjunktion - 0°

Ein Transitplanet läuft genau über die Position eines Ihrer Radixplaneten und aktiviert die damit verbundenen Qualitäten und Themen sozusagen in der gleichen Sprache. Dieser Aspekt wirkt sehr stark fokussierend, ein Ausweichen ist nicht möglich, so als stünde jemand vor Ihnen in der Tür, an dem Sie nicht vorbeikommen.

Sextil - 60°

Ein Transitplanet steht in einem anregenden, "freundlichen" Winkel zu Ihrem Radixplaneten und bietet Ihnen ergänzende Qualitäten für Ihr Thema an. Es liegt jedoch an Ihnen, die gute Gelegenheit positiver Veränderung wahrzunehmen oder an sich vorbeiziehen zu lassen. Unter dem nächsten Aspekt, dem Quadrat, kommt das Thema dann dringlicher auf den Tisch.

Quadrat - 90°

Bei diesem Aspekt versperrt Ihnen ein Transitaspekt sozusagen den Weg, die Thematik des angesprochenen Radixplaneten auf Ihre bisher übliche Art auszuleben. Sie spüren eine starke Spannung, die Sie, besonders bei den Transiten der langsamen Planeten, geradezu zwingt, etwas in diesem Bereich zu ändern, d.h. die entsprechenden Qualitäten in Ihr Bewusstsein zu integrieren.

Trigon - 120°

Dieser Aspekt bietet Ihnen auf entspannte und harmonische Weise die Möglichkeit, die Qualitäten des Transitplaneten in Ihr Bewusstsein zu integrieren und sie im durch den Radixplaneten angesprochenen Bereich in die Tat umzusetzen. Was Sie unter den vorherigen Aspekten zu diesem Thema schon erreicht haben, kann jetzt seine Früchte tragen. Der fehlende Druck könnte Sie allerdings veranlassen, die Dinge schleifen zu lassen. Bei der folgenden Opposition werden Sie dann allerdings erneut mit den unbewältigten Fassetten konfrontiert.

Opposition - 180°

Bei diesem Aspekt steht der Transitplanet dem entsprechenden Radixplaneten genau gegenüber und fordert Sie auf, bezüglich der angesprochenen Thematik Ihren gewohnten Standpunkt zu verlassen und die andere Seite der Medaille zu betrachten, damit Sie sich der Ganzheit des Geschehens bewusst werden können. Der Aspekt ist zwar unbequem, doch hilft er Ihnen, die Dinge ganz klar zu sehen, sozusagen von Angesicht zu Angesicht.